



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
INSTRUCCIONES DE USO  
MODE D'EMPLOI

- DE
- EN
- ES
- FR



# WALHER CSP

## CLASSIC

## DYNAMIC

## EXPERT



Die Sportpistole CSP ist ein Produkt der

### **Carl Walther GmbH**

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

Weitere Informationen zur Carl Walther GmbH und unseren Produkten erhalten Sie unter [www.carl-walther.de](http://www.carl-walther.de) oder über die vorstehenden Kontaktdaten.

### **Rechtliche Hinweise**

Trotz aller Sorgfalt können sich Daten - auch kurzfristig - ändern. Daher übernehmen wir keine Garantie oder Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Inhalt und Gestaltung der Bedienungsanleitung sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung der Seiten oder ihres Inhaltes bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Carl Walther GmbH, soweit die Vervielfältigung nicht gesetzlich gestattet ist.

© Copyrights 2023  
Carl Walther GmbH, D-89081 Ulm, Germany

### **Alle Rechte vorbehalten.**

Text, Bilder und Grafiken sowie deren Anordnung in dieser Bedienungsanleitung unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze.

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf nicht zu kommerziellen Zwecken kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.



**Lesen Sie die Anweisungen und Warnungen in dieser Anleitung sorgfältig, bevor Sie diese Schusswaffe benutzen.**

---

DE

EN

ES

FR

DEUTSCH

SEITE 4

ENGLISH

PAGE 31

ESPAÑOL

PÁGINA 59

FRANÇAIS

PAGE 87

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>SICHERHEITSHINWEISE</b>	<b>6</b>
	2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	7
	2.3 Sicherheitshinweise zum Umgang mit Waffen	7
	2.4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
	2.5 Haftung und Gewährleistung	8
<b>3</b>	<b>BESCHREIBUNG</b>	<b>9</b>
	3.1 Aufbau	9
	3.2 Lieferumfang	9
	3.3 CSP Classic	10
	3.3.1 Technische Daten	10
	3.3.2 Visierung [1] [5]	11
	3.3.2.1 Korn [1]	11
	3.3.2.2 Kimme [5]	11
	3.3.2.3 Schiene [2]	11
	3.3.3 Verschluss [3]	12
	3.3.3.1 Verschlusshalter [4]	12
	3.3.3.2 Sicherung [6]	13
	3.3.4 Griff [8]	14
	3.3.5 Magazin [9]	14
	3.3.6 Magazinhalter [7]	15
	3.3.7 Abzug [10]	15
	3.3.7.1 Vorzugweg [16]	15
	3.3.7.2 Druckpunktlage [17]	16
<b>4</b>	<b>ALLGEMEINE HANDHABUNG</b>	<b>17</b>
	4.1 Sicherheit herstellen und prüfen / Waffe entladen	17
	4.2 Waffe laden	18
	4.3 Schießen	19
	4.4 Waffe zerlegen	20
	4.5 Pflege und Reinigung	21
	4.6 Aufbewahrung und Transport	22
	4.7 Trockentraining / Puffereinsatz	22

<b>5</b>	<b>VARIANTEN DER SPORTPISTOLE CSP</b>	<b>23</b>
5.1	CSP Classic	23
5.1.1	Technische Daten	23
5.1.2	Einstellung Integralkorn	24
5.1.3	Match-Griff	24
5.1.4	Match-Abzug	24
5.2	CSP Expert	26
5.2.1	Technische Daten	26
5.3	CSP Dynamic	27
5.3.1	Technische Daten	27
5.3.2	Integralkorn mit Kontrasteinlagen	27
5.3.3	Mikrometer-Kimme LPA	27
5.3.4	Sicherungsflügel IPSC	28
5.3.5	Match - Abzug	28
5.3.6	Picatinny-Schiene	29
<b>6</b>	<b>OPTIONALES SONDERZUBEHÖR</b>	<b>30</b>

**DE**

EN

ES

FR

# 1 EINLEITUNG

## LIEBE SPORTSCHÜTZIN, LIEBER SPORTSCHÜTZE,

Danke, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Hause entschieden haben. In der Sportpistole CSP vereinen sich neueste technische Innovationen und ausgereifte bewährte Funktionen.

Wir sind überzeugt, Ihnen mit dieser Sportpistole eine äußerst hochwertige Sportwaffe anzubieten, die in Qualität und Entwicklung Maßstäbe setzt und wünschen Ihnen mit Ihrem neuen Sportgerät viel Freude, sportlichen Erfolg und allzeit „Gut Schuss“.

**Ihr Carl Walther-Team**

## 2 SICHERHEITSHINWEISE

In dieser Bedienungsanleitung sind Aufbau, Einstellung, Handhabung und Pflege der Sportpistole CSP beschrieben. Im Folgenden werden auch die Bezeichnungen Pistole und Waffe verwendet.

Die Bedienungsanleitung ist ein Teil der Pistole und muss daher stets bei der Waffe aufbewahrt werden, um vor der Benutzung der Pistole jederzeit eingesehen werden zu können.

Die Sportpistole CSP wurde nach neuestem Stand der Waffentechnik sowie anerkannten Richtlinien für Sicherheit und Schutz der Benutzer entwickelt.

Sie ist trotz allem eine Waffe und darf aus diesem Grund nur von Personen benutzt werden, die diese Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Eine Benutzung muss mit der gebotenen Sorgfalt und unter Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise und der länderspezifisch geltenden Vorschriften erfolgen.

---

### GEFAHR



### LEBENSGEFAHR

Bei der Benutzung der Pistole können durch unbedachte Handlungen akute Gefahren für Leib und Leben des Benutzers, sowie für Dritte Personen und das nähere Umfeld entstehen.

- ▶ Die folgenden Sicherheitshinweise aufmerksam durchlesen und beim Umgang befolgen.

---


### 2.1 ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Die landesspezifischen Vorschriften zum Umgang mit Waffen und Munition beachten und einhalten.

- Die Bedienungsanleitung vor der Benutzung der Pistole gründlich und vollständig durchlesen. Die Pistole erst dann benutzen, wenn die Anleitung verstanden ist.
- Diese Bedienungsanleitung stets bei der Pistole aufbewahren.
- Mögliche Ergänzungen oder Erweiterungen zu dieser Bedienungsanleitung ebenfalls bei der Pistole aufbewahren.
- Bei einer Übergabe der Pistole an einen weiteren Benutzer oder Besitzer die Bedienungsanleitung stets mitüberegeben.

- Gewähren Sie ausschließlich Personen einen Zugriff auf die Pistole, die diese Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben sowie nach geltender Gesetzeslage dazu berechtigt sind.
- Unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen das Schießen mit Waffen oder Handhabungen an der Waffe unterlassen.

## 2.2 SICHERHEITSHINWEISE ZUM UMGANG MIT WAFFEN

- Beim Schießen immer Gehörschutz und Schutzbrille tragen. Personen, die sich in der Nähe aufhalten, auf das Tragen von Gehörschutz und Schutzbrille aufmerksam machen. 
- Pistole und Munition den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend aufbewahren. Unbefugte (insbesondere Kinder) dürfen keinen Zugriff darauf erhalten.
- Nicht auf ebene Flächen wie Steine, Beton, Wände, Türen, Glasscheiben oder auch Wasser schießen. Das Geschoss kann diese durchschlagen oder in eine unvorhersehbare Richtung abgelenkt werden.
- Vor der Aufnahme des Schießbetriebs, bei Störungen und vor dem Reinigen prüfen, ob die Pistole entladen und der Lauf frei von Fremdkörpern ist.
- Mit der ungeladenen Pistole so umgehen, als ob sie geladen wäre. Die Pistole immer so halten, dass Sie und Andere nicht gefährdet werden.
- Die Pistole immer in einen sicheren Bereich richten.
- Die Pistole niemals auf Personen richten, unabhängig davon ob diese geladen oder ungeladen ist. Auch die sicherste Pistole kann durch unsachgemäßen Umgang für Sie und Andere gefährlich werden.
- Den Abzugfinger grundsätzlich außen am Gehäuse anlegen. Den Abzug nur betätigen, wenn die Pistole auf ein sicheres Ziel gerichtet ist.
- Bei der Bedienung, der Überprüfung, beim Zerlegen, Reinigen und beim Zusammenbau **nie** Gewalt anwenden. Unsachgemäße Handhabung beeinträchtigt die Funktion und die Sicherheit der Pistole.
- Die Pistole nur so weit zerlegen, wie in dieser Anleitung beschrieben.
- Sicherheit und Funktion sind nur gewährleistet, solange sich Pistole und Munition in technisch einwandfreiem Zustand befinden.
- Die Pistole muss nach Einwirkung von außen, z. B. Korrosion, Herunterfallen, usw., durch eine qualifizierte Fachkraft überprüft werden.
- Vor dem Schießen immer überschüssiges Fett und Öl abwischen und sicherstellen, dass der Lauf sauber und frei von Fremdkörpern ist.
- Kein Teil an Ihrer Pistole über den in dieser Anleitung beschriebenen Umfang hinaus ersetzen, bearbeiten, verändern oder verstellen.
- Unsachgemäße Veränderungen beeinträchtigen die Sicherheit und Zuverlässigkeit der Pistole und können zu Verletzungen oder zum Tode führen.

- Instandsetzungs- und Servicearbeiten nur durch die Carl Walther GmbH oder eine qualifizierte Werkstatt ausführen lassen.
- Eine geladene Pistole nie aus der Hand legen, umhertragen, transportieren oder fallen lassen.

### **2.3 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH**

Die Sportpistole CSP ist eine Waffe im Kaliber .22 l.r. für das sportliche Schießen auf Scheiben in dafür zugelassenen Schießständen.

### **2.4 HAFTUNG UND GEWÄHRLEISTUNG**

Die Carl Walther GmbH übernimmt keine Haftung und Gewährleistung für Vorfälle aufgrund:

- Nichtbefolgung dieser Bedienungsanleitung.
- Nichtbeachtung und Nichteinhaltung der landesspezifisch gültigen Vorschriften zum Umgang mit Waffen und Munition.
- fehlerhaften Umgangs mit der Waffe.
- unsachgemäßer Behandlung.
- falscher Lagerung.
- Fahrlässigkeit.
- Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen von anderen Herstellern ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung der Carl Walther GmbH oder
- Veränderungen, An- und Umbauten der Pistole ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung der Carl Walther GmbH.



### 3 BESCHREIBUNG

#### 3.1 ALLGEMEINER AUFBAU

Die Sportpistole CSP ist eine halbautomatische Handfeuerwaffe. Sie ist geeignet zum Schießen mit Patronen des Kalibers .22 l.r.

Im Folgenden werden die Komponenten der Pistole am Modell CSP Classic erläutert. Abweichende Bauteile anderer Modelle werden unter Kapitel 5, Varianten der Sportpistole CSP Classic, beschrieben.



- |                               |                 |               |
|-------------------------------|-----------------|---------------|
| 1 Korn                        | 5 Kimme         | 9 Magazin     |
| 2 Schiene* (Schwalbenschwanz) | 6 Sicherung     | 10 Abzug      |
| 3 Verschluss                  | 7 Magazinhalter | 11 Abzugbügel |
| 4 Verschlusshalter            | 8 Griff         | 12 Abdeckung  |

\*nur bei den Modellen Dynamic und Expert

#### 3.2 LIEFERUMFANG

- Pistole im Kunststoffkoffer
- 2 x Magazin (Kapazität 10 Schuss)
- Werkzeug
- Trockentrainingspuffer
- Bedienungsanleitung

DE

EN

ES

FR

### 3.3 CSP CLASSIC



#### 3.3.1 Technische Daten

Abmessungen (L × H × B)	235 mm × 130 mm × 38 mm
Gewicht (mit 1× Magazin)	870 g
Lauflänge	150 mm
Visierlänge	220 mm
Kaliber	.22 l.r.
Magazinkapazität	max. 10 Schuss

### 3.3.2 Visierung [1] [5]

#### 3.3.2.1 Korn [1]

Die Pistole CSP Classic besitzt ein feststehendes Korn der Breite 3,5 mm.

#### 3.3.2.2 Micrometer-Kimme LPA [5]

Die Pistole CSP Classic besitzt eine einstellbare Kimme. Abweichungen der Trefferlage zum Zielbild können in der Höhe und Seite ausgeglichen werden.



#### Höhenkorrektur

Bei Hochschuss  
Schraube [19] im Uhrzeigersinn drehen

Bei Tiefschuss  
Schraube [19] gegen den Uhrzeigersinn  
drehen (siehe Abbildung)

#### Seitenkorrektur

Bei Linksschuss  
Schraube [20] im Uhrzeigersinn drehen  
(siehe Abbildung)

Bei Rechtsschuss  
Schraube [20] gegen den Uhrzeigersinn drehen

#### 3.3.2.3 Schiene [2]

Auf der Oberseite des Laufes der Modelle Expert und Dynamic ist eine 11 mm Schwalbenschwanz-Schiene zu finden. Hier können nach Wunsch verschiedene Zielgeräte montiert werden.

DE

EN

ES

FR

### 3.3.3 Verschluss [3]

Die Pistole CSP besitzt einen Masseverschluss. Im hinteren Bereich des Verschlusses sind die Kimme [5] und die Sicherung [6] montiert. Ein geriffelter Bereich dient zum sicheren Greifen des Verschlusses beim Durchladen.

#### 3.3.3.1 Verschlusshalter [4]

Linksseitig am Gehäuse ist der Verschlusshalter [4] zu finden. Mit diesem kann der Verschluss [3] in einer hinteren, geöffneten Position arretiert werden.



Der Verschlusshalter [4] kann manuell bedient werden, indem die linke Hand den Verschluss [3] vollständig zurück zieht und der Daumen der rechten Hand den Verschlusshalter [4] nach oben drückt. Beim langsamen Loslassen des Verschlusses [3] wird dieser nun am Nach-Vorne-Schnellen gehindert.

Automatisch aktiviert wird der Verschlusshalter [4], wenn sich ein leeres Magazin [9] in der Waffe befindet. Dies ist auch der Fall, wenn der letzte Schuss eines Magazins abgegeben wurde. Der Verschluss [3] wird danach in der geöffneten Stellung arretiert.

### 3.3.3.2 Sicherung [6]

Die Pistole CSP Classic besitzt eine manuelle Sicherung. Diese befindet sich auf der linken Seite des Verschlusses.

DE  
EN  
ES  
FR



Die Sicherung blockiert den Schlaghammer und verhindert ein unabsichtliches Auslösen eines Schusses. Dies ist gegeben, wenn der Sicherungshebel waagrecht nach vorne zeigt und somit das »S« zu sehen ist.



Zeigt der Wahlhebel nach Vorne Unten und ist der rote Punkt zu sehen, so befindet sich die Waffe im entscherten Zustand. Ein Schuss kann ausgelöst werden.



Es ist unbedingt darauf zu achten, dass sich der Sicherungshebel immer in einer Endposition befindet. Ist dies nicht gegeben, kann sich bei Betätigung des Abzuges ein Schuss lösen.

#### WARNUNG



Halten Sie die Waffe immer so, dass Sie und andere Personen zu keinem Zeitpunkt gefährdet sind.

### 3.3.4 Griff [8]

Der Griff der CSP besteht aus zwei Holzhalbschalen. Die besonders geformte Oberfläche sorgt für optimalen Halt und verbessertes Handling der Waffe. Ein symmetrischer Aufbau (Modelle Dynamic und Classic) ermöglicht eine beidseitige Bedienung der Pistole.



Durch das Drehen der Schraube [15] gegen den Uhrzeigersinn, kann der Griff demontiert werden.

Verwenden Sie hierzu den beiliegenden Schraubendreher für Schlitzschrauben.

Die beiden Griffschalen können nun seitlich abgezogen werden.

Für die Montage gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

### 3.3.5 Magazin [9]



Es können ausschließlich Munitionssorten des Kalibers .22 l. r. verwendet werden. Die Verwendung von HV-Munition wird nicht empfohlen.

Das Magazin der CSP besitzt ein maximales Fassungsvermögen von 10 Patronen.

Auf der linken Seite kann der Inhalt abgelesen werden.

Bitte prüfen Sie gelegentlich die Magazinlippen und die Zubringerfeder auf Verschleißerscheinungen.

### 3.3.6 Magazinhalter [7]

Durch Drücken des Magazinhalters wird die Fixierung eines sich in der Waffe befindenden Magazins gelöst. Betätigen Sie diesen Knopf nur mit der Hand welche die Waffe hält. Stellen Sie mit der anderen Hand sicher, dass das Magazin [9] nicht unkontrolliert herausfällt.

### 3.3.7 Abzug [10]

Der Abzug ist ab Werk optimal eingestellt. Er bietet jedoch die Möglichkeit die Länge des Vorzugweges sowie die Lage des Druckpunktes individuell anzupassen.

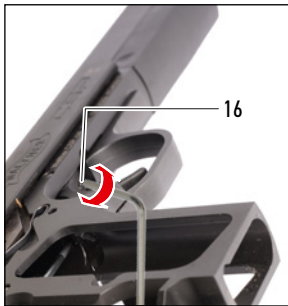
**GEFAHR**



Veränderungen an den werkseitigen Abzeigeeinstellungen können zu Schäden, Störungen und ggf. zur Funktionsunfähigkeit der Pistole führen. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass sich durch leichtes Berühren des Abzuges, Erschütterungen oder sonstigen Handhabungen ein Schuss löst.

Nehmen Sie keine Veränderungen vor, wenn keine weitreichenden einschlägigen Erfahrungen und Kenntnisse vorhanden sind. (Fachpersonal, Büchsenmacher, sehr erfahrener Schütze)

#### 3.3.7.1 Vorzugweg [16]



Durch Drehen der Schraube [16] im Uhrzeigersinn kann der Vorzugweg verkürzt werden. Beim Drehen gegen den Uhrzeigersinn verlängert sich dieser.

Verwenden Sie hierzu einen gekröpften Innensechskantschlüssel der Schlüsselweite 1,5.

**VORSICHT**



Wird der Vorzugweg zu gering eingestellt, so kann dies zu Funktionsstörungen der Waffe führen.

### 3.3.7.2 Druckpunktlage [17]

Zur Einstellung des Druckpunktes muss zuvor der Griff demontiert werden. Gehen Sie hierzu wie unter 3.3.4 Griff [8] beschrieben vor.



An der Schraube [17] kann die Position des Druckpunktes verändert werden.

Bei Drehung im Uhrzeigersinn verlagert sich dieser nach Vorne, gegen den Uhrzeigersinn nach Hinten.

Verwenden Sie hierzu den Schraubendreher für Schlitzschrauben.

---

#### **VORSICHT**



Wenn die Lage des Druckpunktes zu weit vorne gewählt wird, kann es vorkommen, dass der Abzug nicht mehr auslöst.

Wird die Druckpunktlage zu weit hinten gewählt, so erhöht sich das Abzugsgewicht erst nach dem Brechen des Schusses bzw. es ist kein Druckpunkt vorhanden.

---



## 4 ALLGEMEINE HANDHABUNG

Bevor Sie Ihre CSP Sportpistole benutzen, machen Sie sich bitte mit der Handhabung und Funktion anhand dieser Bedienungsanleitung vertraut.

### WARNUNG



Bei der Handhabung der Pistole besteht immer die Gefahr der unbeabsichtigten Schussabgabe, die lebensgefährliche Verletzungen zur Folge haben kann.

- ▶ Eine geladene Pistole nie aus der Hand legen.
- ▶ Eine geladene Pistole nie umhertragen.
- ▶ Eine geladene Pistole nie herunterfallen lassen.

Diese Pistole darf nur von Personen benutzt werden, die diese Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben. Eine Benutzung muss mit der gebotenen Sorgfalt und unter Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise (Kapitel 2) und der länderspezifisch geltenden Vorschriften erfolgen.

### 4.1 SICHERHEIT HERSTELLEN UND PRÜFEN / WAFFE ENTLADEN

Die Sicherheitsprüfung muss vor und nach jedem Schießbetrieb, nach einer Unterbrechung bzw. bei einer Fehlfunktion durchgeführt werden. Die Prüfung dient zur Vergewisserung, dass sich in der Pistole keine Munition bzw. Geschoss befindet.

Besonders nach Übernahme von einem anderen Benutzer, oder wenn aus anderen Gründen Unsicherheit über den Ladezustand der Pistole besteht, muss diese Prüfung durchgeführt werden.

1. Die Pistole sicher in die Hand nehmen, Finger nicht an den Abzug legen, Waffe auf einen sicheren Bereich richten (z. B. Kugelfang)
2. Kontrollieren Sie ob die Waffe gesichert ist. Wenn dies nicht der Fall ist stellen Sie diesen Zustand her. (siehe 3.3.3.2 Sicherung [6])
3. Den Verschluss öffnen und in der Offen-Stellung arretieren. (siehe 3.3.3.1 Verschlusshalter [4])
4. Entnehmen Sie das sich gegebenenfalls in der Waffe befindende Magazin durch Drücken des Magazinhalters. (siehe 3.3.6 Magazinhalter [7])
5. Entfernen Sie jedwellige Munition und Munitionsteile wie z. B. Patronen und Hülsen.
6. Kontrollieren Sie, dass sich keine Fremdkörper oder Verunreinigungen im Lauf befinden.

DE

EN

ES

FR

## 4.2 WAFFE LADEN

1. Öffnen Sie den Verschluss [3] der Pistole und arretieren Sie diesen in der hinteren Position mit dem Verschlusshalter [4].
2. Befüllen Sie ein Magazin mit maximal 10 Patronen (siehe Abbildung)
3. Führen Sie das gefüllte Magazin von unten in den Magazinschacht ein und achten Sie darauf, dass dieses am Magazinhalter einrastet.
4. Drücken Sie den Verschlusshalter [4], so dass der Verschluss [3] nach vorne schnellt und eine Patrone zuführt. Alternativ können Sie auch mit der nicht schießenden Hand den Verschluss [3] ganz nach hinten ziehen bis der Verschlusshalter [4] nach unten weg klappt und anschließend den Verschluss loslassen, so dass dieser nach vorne schnellt.
5. Die Waffe ist nun geladen.



---

### VORSICHT



Den Verschluss immer ganz nach vorne schnellen lassen, nie von Hand nach vorne begleiten.

---

### 4.3 SCHIESSEN

Mit Schusswaffen darf nur auf dafür zugelassenen Schießständen geschossen werden. Die dort geltende Schießstandordnung ist unbedingt einzuhalten. Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten!

1. Führen Sie eine Sicherheitsprüfung durch (siehe 4.1 Sicherheit herstellen und prüfen / Waffe entladen).
2. Laden Sie die Waffe (siehe 4.2 Waffe Laden).
3. Halten Sie den Abzugfinger gestreckt auf der Außenseite des Gehäuses.
4. Entsichern Sie die Waffe.
5. Richten Sie die Waffe auf ein sicheres Ziel.
6. Zielen Sie über Kimme und Korn.
7. Legen Sie den Finger an den Abzug.
8. Wenn Sie sich sicher sind, dass Sie das Ziel an der gewünschten Stelle treffen, so ziehen Sie ab.
9. Die Waffe lädt nach dem Schuss selbstständig nach bis das Magazin geleert ist.
10. Nach dem Loslassen des Abzuges ist die Waffe wieder schussbereit und kann erneut abgefeuert werden.
11. Nach dem Schießen muss eine Sicherheitsprüfung durchgeführt werden.

#### WARNUNG



Beim Schießen öffnet sich der Verschluss automatisch und gleitet sehr schnell zurück. Halten Sie Gesicht und Hände weg vom Verschluss, insbesondere von dessen hinterem Ende. Hülsen und andere heiße Partikel können zu Verbrennungen führen. Tragen Sie deshalb immer Schutzbrille und Gehörschutz. Auch andere Anwesende müssen die Sicherheitsvorschriften einhalten. Fordern Sie sie gegebenenfalls dazu auf.

Stellen Sie sicher, dass Sie durch Ihr Handeln sich selbst und niemand anderen gefährden oder verletzen.

DE

EN

ES

FR

## 4.4 WAFFE ZERLEGEN

### VORSICHT



Das Zerlegen der Waffe sollte nur in einer sauberen, ungestörten Umgebung erfolgen. Führen Sie zuerst eine Sicherheitsprüfung durch (siehe 4.1 Sicherheit herstellen und prüfen / Waffe entladen).



1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Abdeckung indem Sie mit dem Innensechskantschlüssel der Größe SW3 gegen den Uhrzeigersinn drehen.
2. Greifen Sie mit Zeigefinger und Daumen in die Vertiefungen der Abdeckung. Drücken Sie hier zusammen und ziehen die Abdeckung nach unten ab.
3. Schwenken Sie den Abzugbügel maximal nach unten und halten Sie ihn in dieser Stellung.
4. Greifen Sie mit der anderen Hand das Ende des Verschlusses an der Riffelung. Ziehen Sie den Verschluss ganz nach hinten und über die Führungen hinaus nach oben. Führen Sie den Verschluss nach vorne und entnehmen Sie ihn.

Eine Montage der Waffe erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Achten Sie darauf, dass der Abzug zuvor gespannt wird indem Sie den Hahn nach hinten unten drücken, bis dieser einrastet.

## 4.5 PFLEGE UND REINIGUNG

Im Allgemeinen genügt es die Waffe nach dem Schießen außen mit einem leicht geölten Tuch abzuwischen. Eine Reinigung sollte etwa alle 1000 Schuss erfolgen. Regelmäßiges Reinigen der Waffe stellt die einwandfreie Funktion, Sicherheit und Werterhaltung Ihrer Pistole sicher.

1. Führen Sie eine Sicherheitsprüfung durch (siehe 4.1 Sicherheit herstellen und prüfen / Waffe entladen)
2. Zerlegen Sie die Waffe (siehe 4.4 Waffe zerlegen)
3. Mit einer öligen Messing- oder Kupferbürste von der Patronenlagerseite aus mehrmals den Lauf durchbürsten, bis alle Bleiablagerungen entfernt sind.
4. Entfernen Sie anschließend die gelösten Rückstände mit sauberen Reinigungsdochten, Filzpfropfen oder Reinigungswerg.
5. Mit einer weichen Kunststoffbürste Laufbund, Zuführrampe, Führungen, Magazinschacht und Verschluss Reinigen. Anschließend mit einem weichen, leicht geölten Tuch nachwischen.
6. Magazine auf gleiche Weise wie unter 5. beschrieben reinigen.
7. Die Führungsrillen und Führungskämme mit etwas säurefreiem Fett benetzen.
8. Verschluss montieren
9. Mit einem weichen, leicht geölten Tuch die komplette Waffe außen abwischen.

---

### HINWEIS



Verwenden Sie nur spezielles Reinigungszubehör für Waffen, welches Sie im Fachhandel erhalten.

---

DE

EN

ES

FR

#### 4.6 AUFBEWAHRUNG UND TRANSPORT

Grundsätzlich gilt, dass Waffen an sicheren, trockenen und staubfreien Orten aufzubewahren sind. Die länderspezifischen Vorschriften bezüglich Lagerung und Transport sind unbedingt einzuhalten.

- Stellen Sie sicher, dass unberechtigte Dritte keinen Zugang zu Waffen erhalten.
- Lagern Sie Waffen und Munition stets getrennt.
- Vermeiden Sie die Waffe großen Temperaturschwankungen auszusetzen um Kondensierung der Luftfeuchtigkeit an Waffenteilen auszuschließen.
- Schützen Sie die Waffe vor Korrosion durch das Aufbringen eines leichten Ölfilms.

---

#### VORSICHT



- Vor dem Schießbetrieb sind Ölrückstände in Magazin und Lauf unbedingt zu entfernen.
- Die Pistole ist immer entladen, entspannt und gesichert zu transportieren. Verwenden Sie hier den beiliegenden Trockentrainingspuffer (siehe Abbildung). Hiermit ist auch im geschlossenen Zustand sichergestellt, dass sich keine Patrone im Patronenlager befindet.



---

#### 4.7 TROCKENTRAINING / PUFFEREINSATZ

Für das Trockentraining liegt der Waffe ein Puffereinsatz bei (siehe Abbildung). Dieser ist bei Abzugs- und Zielübungen zu verwenden.

---

#### VORSICHT



Wenn die Waffe ohne Puffereinsatz, Patrone oder eine leere Hülse abgeschlagen wird, können Beschädigungen am Zündstift, Verschluss und Griffstück auftreten. Verwenden Sie deshalb immer den Puffereinsatz.

---

## 5 VARIANTEN DER SPORTPISTOLE CSP

### 5.1 CSP CLASSIC



DE

EN

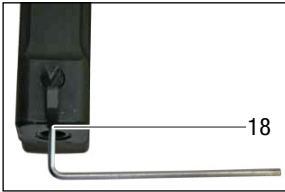
ES

FR

#### 5.1.1 Technische Daten

Abmessungen (L × H × B)	235 mm × 130 mm × 38 mm
Gewicht (mit 1× Magazin)	870 g
Lauflänge	150 mm
Visierlänge	220 mm
Kaliber	.22 l.r.
Magazinkapazität	max. 10 Schuss

### 5.1.2 Einstellung Integrkorn



CSP Expert und CSP Dynamic besitzen ein Integrkorn mit drei verschiedenen Breiten (3,2 / 3,6 / 4,0 mm).

Durch Lösen der Schraube [18] mit einem Innensechskantschlüssel der Größe SW 1,5 kann das Korn frei im Griffstück gedreht werden. Richten Sie das Korn aus, indem Sie die gewählte ebene Fläche (gewünschte Kornbreite) nach hinten zeigen lassen. Fixieren Sie das Korn durch Anziehen der Schraube [18].

### 5.1.3 Match-Griff

Die Sportpistole CSP Expert ist mit einem anatomisch geformten Schichtholzgriff ausgestattet. Dieser ist mit einer verstellbaren Handauflage ausgestattet.

Lösen Sie hierzu die Befestigungsschrauben mit einem Innensechskantschlüssel der Größe SW3. Nach erfolgter Einstellung sind diese Schrauben wieder anzuziehen.

### 5.1.4 Match-Abzug

Zusätzlich zu den Einstellmöglichkeiten des Standard-Abzuges (siehe 3.3.7 Abzug [10]) der Sportpistole CSP Classic können am Match-Abzug der Varianten Expert und Dynamic noch das Vorzug- und Druckpunktgewicht eingestellt werden.

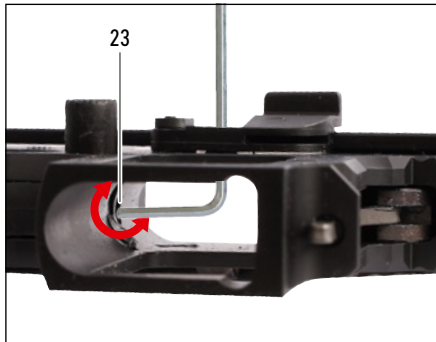


#### **Vorzuggewicht [22]**

Zur Erhöhung des Vorzuggewichts drehen Sie die Schraube [22] im Uhrzeigersinn.

Verwenden Sie hierzu einen Innensechskantschlüssel der Größe SW1,5.





### Druckpunktgewicht [23]

Zur Einstellung des Druckpunktgewichts muss zuvor der Griff demontiert werden. Gehen Sie hierzu wie unter 3.3.4 Griff [8] beschrieben vor.

Bei der Sportpistole CSP Dynamic und Expert findet sich innerhalb der Druckpunktlagenschraube [17] ein kleiner Gewindestift [23].

Zur Erhöhung des Druckpunktgewichts drehen Sie den Gewindestift [23] im Uhrzeigersinn, zur Verringerung gegen den Uhrzeigersinn.

Verwenden Sie hierzu einen gekröpften Innensechskantschlüssel der Größe SW1,5.

Das Einstellen der Druckpunktlage erfolgt analog wie bei der CSP Classic, siehe 3.3.7.2

- DE
- EN
- ES
- FR

## 5.2 CSP EXPERT



Die CSP Expert unterscheidet sich von der CSP Classic durch einen Matchgriff aus Schichtholz und ein serienmäßig verbautes 100g Stahl-Laufgewicht. Funktion und Bedienung entsprechen der CSP Classic.

### 5.2.1 Technische Daten

Abmessungen (L × H × B)	245 mm × 145 mm × 50 mm
Gewicht (mit 1× Magazin)	1.050 g
Lauflänge	150 mm
Visierlänge	220 mm
Kaliber	.22 l.r.
Magazinkapazität	max. 10 Schuss

## 5.3 CSP DYNAMIC



DE

EN

ES

FR

### 5.3.1 Technische Daten

Abmessungen (L × H × B)	235 mm × 125 mm × 36 mm
Gewicht (mit 1× Magazin)	880 g
Lauflänge	150 mm
Visierlänge	220 mm
Kaliber	.22 l.r.
Magazinkapazität	max. 10 Schuss

### 5.3.2 Integralkorn mit Kontrasteinlagen

Bei den Varianten Expert und Dynamic wird die Verstellung mit einem gekröpften Innensechskantschlüssel der Größe SW1,5 vorgenommen.

Die weißen Kontrasteinlagen (nur bei CSP Dynamic) dienen zum schnelleren Erfassen des Kornes.

### 5.3.3 Mikrometer-Kimme LPA

Die Mikrometer-Kimme-LPA, welche auf der CSP Classic standardmäßig montiert ist, ist baugleich mit der Kimme der CSP Expert. Die Kimme der CSP Dynamic ist mit 2 weißen Punkten versehen.

### 5.3.4 Sicherungsflügel CSP Dynamic



Zusätzlich zum normalen Sicherungshebel ist die CSP Dynamic mit einer vergrößerten Flügelsicherung ausgestattet. Dadurch wird die Bedienbarkeit der Sicherung für dynamische Disziplinen optimiert.

Achten Sie darauf, dass der Flügel beim Öffnen des Verschlusses nicht übermäßig belastet wird.

### 5.3.5 Match - Abzug

Die Einstellmöglichkeiten des Match-Abzuges der CSP Dynamic sind identisch mit denen der CSP Expert. Für die Einstellungen siehe 5.1.4 Match-Abzug.

### 5.3.6 Picatinny-Schiene

Als optionales Zubehör ist für die CSP Dynamic und die CSP Expert eine Picatinny-Schiene erhältlich. Art.-Nr. 2765551

Diese wird mittels drei Senkkopfschrauben M4 an den dafür vorgesehenen Gewinden befestigt. Zuvor müssen die Gewindestifte M4 mit einem Innensechskantschlüssel der Größe SW2 entfernt werden.



Nach erfolgreicher Montage können optionale Zieleinrichtungen verwendet werden.

DE

EN

ES

FR

## 6 OPTIONALES SONDERZUBEHÖR

Artikelnummer	Bezeichnung
2742742	Vordergewicht 100 g
2743010	Vordergewicht 165 g
2742736	Abdeckung Kunststoff, lang (Plinking)
2742990	Magazin 10-Schuss
2742816	Hi-Grip rechts, Größe S
2742814	Hi-Grip rechts, Größe L
2742812	Hi-Grip schwarz, rechts/links
2843684	Griff Carbonedesign
2849836	Fomgriff Nussbaum rechts, Größe M
2870894	Griff für CSP Dynamic
2873303	Griff für CSP Classic
2815621	Griff Nussbaum, Größe L, verstellbar
2765551	Picatinny-Schiene mit Befestigung für CSP
2743772	Dreieckskorn drehbar 4,7/4,4/3,8
2743774	Dreieckskorn drehbar +1 4,0/3,6/3,2
2743778	Dreieckskorn drehbar +1 3,8/4,4/4,7

### Carl Walther GmbH

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de

[www.carl-walther.com](http://www.carl-walther.com)

Technische Änderungen vorbehalten.  
All technical changes and modifications reserved.  
Queda reservado el derecho a realizar cambios.  
Sous réserve de modifications techniques.

© Copyrights 2023, Carl Walther GmbH



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
INSTRUCCIONES DE USO  
MODE D'EMPLOI

DE

EN

ES

FR



# WALTHER CSP

## CLASSIC

## DYNAMIC

## EXPERT



The CSP sport pistol is a product of

**Carl Walther GmbH**

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

For more information about Carl Walther GmbH and our products visit [www.carl-walther.de](http://www.carl-walther.de) or contact us using the contact information above.

**Legal Information**

Despite due diligence information may change, even on short notice. Therefore, we assume no warranty or liability for the timeliness, accuracy or completeness of information.

The contents and design of the instruction manual are protected by copyright.

Any reproduction of the instruction manual or its contents requires the prior written permission of Carl Walther GmbH, insofar as the reproduction is prohibited by law.

© Copyrights 2023  
Carl Walther GmbH, D-89081 Ulm, Germany

**All rights reserved.**

Text, images, graphics and their arrangement in this instruction manual are protected by copyright and other intellectual property laws.

The contents of this instruction manual may never be copied, distributed, modified or made accessible to third parties.



**Read the instructions and warnings contained in this manual carefully before using the firearm.**

---



DE

**EN**

ES

FR

GERMAN

PAGE 4

ENGLISH

PAGE 31

SPANISH

PAGE 59

FRENCH

PAGE 87

# TABLE OF CONTENTS

<b>1</b>	<b>INTRODUCTION</b>	<b>36</b>
<b>2</b>	<b>SAFETY INSTRUCTIONS</b>	<b>36</b>
	2.1 General safety instructions	36
	2.2 Safety instructions for handling the weapon	37
	2.3 Intended use	38
	2.4 Liability and Guarantee	38
<b>3</b>	<b>DESCRIPTION</b>	<b>39</b>
	3.1 General design	39
	3.2 Package Contents	39
	3.3 CSP Classic	40
	3.3.1 Technical Data	40
	3.3.2 Sights [1] [5]	41
	3.3.2.1 Front sight [1]	41
	3.3.2.2 Rear sight [5]	41
	3.3.2.3 Rail [ 2]	41
	3.3.3 Slide [3]	42
	3.3.3.1 Slide catch [4]	42
	3.3.3.2 Safety [ 6]	43
	3.3.4 Grip [ 8]	44
	3.3.5 Magazine [9]	44
	3.3.6 Magazine release [ 7]	45
	3.3.7 Trigger [10]	45
	3.3.7.1 Trigger slack path [16]	45
	3.3.7.2 Trigger let-off [17]	46
<b>4</b>	<b>GENERAL HANDLING</b>	<b>47</b>
	4.1 Secure the weapon and check/unload the weapon	47
	4.2 Load the weapon	48
	4.3 Firing	49
	4.4 Disassemble the weapon	50
	4.5 Care and cleaning	51
	4.6 Storage and transport	52
	4.7 Dry firing/using the buffer	52

<b>5 VARIANTS OF THE SPORT PISTOL CSP</b>	<b>53</b>	<b>DE</b>
5.1 CSP Classic	53	<b>EN</b>
5.1.1 Technical data	53	ES
5.1.2 Integrated front sight	54	FR
5.1.3 Match grip	54	
5.1.4 Match trigger	54	
5.2 CSP Expert	55	
5.2.1 Technical data	55	
5.3 CSP Dynamic	56	
5.3.1 Technical data	56	
5.3.2 Integrated front sight with contrast inserts	56	
5.3.3 Micrometer LPA rear sight	56	
5.3.4 IPSC safety lever	57	
5.3.5 Match trigger	57	
5.3.6 Picatinny rail	57	
<b>6 OPTIONALE ACCESSORIES</b>	<b>58</b>	

# 1 INTRODUCTION

## DEAR SPORT SHOOTER,

Thank you for choosing a product of our company. The CSP sport pistol combines the latest technical innovations with refined and time-tested functions.

We are confident that you have selected an extremely high-quality target pistol that sets the standard for quality and development. Enjoy your new sport firearm. We wish you the best of luck and good shooting.

**Your team of Carl Walther**

# 2 SAFETY INSTRUCTIONS

This instruction manual describes the design, adjustment, handling and care of the CSP sport pistol. The terms <pistol> and <weapon> are used interchangeably in the following pages.

The instruction manual is part of the pistol and must always be stored with the weapon and available for reference at all times.

The CSP sport pistol was developed with state-of-the-art weapons technology and in accordance with recognized guidelines that ensure the safety and protection of the user.

Nevertheless, it is still a weapon and for this reason may only be used by persons who have completely read and understood this instruction manual. It must be used with utmost caution and in compliance with the safety instructions described in this instruction manual, as well as government regulations in your country.

---

### HAZARD



### MORTAL DANGER

Thoughtless actions can result in severe danger to the life of the user and other persons as well as in damage to the surrounding environment.

► Carefully read and commit to the following safety instructions during handling

---

## 2.1 GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS

Observe and comply with government regulations in your country for handling weapons and ammunition.

- Thoroughly and completely read the instruction manual before using the pistol. Only use the pistol if the instructions are absolutely clear.
- Always store this instruction manual with the pistol.
- Also store any supplemental information or additions to this instruction manual with the pistol.
- Be sure to include the instruction manual with any hand over of the pistol to another user or owner.

- Only persons who have completely read and understood this instruction manual, and meet applicable legal provisions should be given access to the pistol.
- Refrain from shooting or handling the weapon when under the influence of medication, drugs or alcohol.

## 2.2 SAFETY INSTRUCTIONS FOR HANDLING THE WEAPON

- Always wear hearing protection and safety goggles when shooting. Call to the attention of persons in the area the need for hearing protection and safety goggles.
- Store pistols and ammunition in compliance with the law. Unauthorized persons (especially children) may not gain access to the pistol.
- Do not shoot at flat surfaces like rocks, concrete, walls, doors, glass or even water. The bullet may penetrate or ricochet in an unpredictable direction.
- Before shooting or cleaning and in case of malfunction always ensure that the pistol is not loaded and the barrel is free of foreign objects.
- Treat an unloaded pistol as if it were loaded. Always hold the pistol in a way that does not endanger yourself or others.
- Always point the pistol in a safe direction.
- Never point the pistol at anyone, regardless of whether it is loaded or not. Even the safest pistol can become dangerous to you and others through improper handling.
- Always lay the trigger finger on the external housing. Only pull the trigger if the pistol is aimed at a safe target.
- **Never** use force when operating, inspecting, dismantling, cleaning or assembling. Improper handling impairs the function and safety of the pistol.
- Only dismantle the pistol to the extent shown in the instructions.
- Safety and function are only guaranteed as long as the pistol and ammunition are in technically flawless condition.
- The pistol must be inspected by a qualified professional in case of external damage like corrosion, dropping etc.
- Always wipe away excess grease and oil and ensure that the barrel is clean and free of foreign objects.
- Do not replace, treat, adapt or adjust any component of the pistol beyond the instructions in this manual.
- Improper adjustments impair the safety and reliability of the pistol and may lead to injury or death.



- Only allow maintenance and service work to be conducted by Carl Walther GmbH or a qualified repair shop.
- Never set down, carry around, transport or drop a loaded pistol.

### **2.3 INTENDED USE**

The CSP sport pistol is a .22 caliber long rifle (LR) weapon for sport shooting at targets on approved shooting ranges.

### **2.4 LIABILITY AND GUARANTEE**

The Carl Walther GmbH assumes no liability and makes no warranty for incidents resulting from:

- Failure to observe this instruction manual.
- Non-compliance and non-observance of government regulations for handling weapons and ammunition.
- Defective handling with the weapon.
- Improper handling.
- Incorrect storage.
- Negligence.
- Use of accessories and replacement parts from other manufacturers without the express written consent of Carl Walther GmbH or
- Alterations, additions and conversions to the pistol without the express written consent of Carl Walther GmbH.

### 3 DESCRIPTION

#### 3.1 GENERAL DESIGN

The CSP sport pistol is a semi-automatic handgun, designed to fire .22 caliber LR rounds.

The following describes the components of the pistol based on the CSP Classic model. Different components found on other models are covered in Chapter 5, Variants of the CSP.



- |                        |                    |                  |
|------------------------|--------------------|------------------|
| 1 Front sight          | 5 Rear sight       | 9 Magazine       |
| 2 Rail* (swallow tail) | 6 Safety           | 10 Trigger       |
| 3 Slide                | 7 Magazine release | 11 Trigger guard |
| 4 Slide catch          | 8 Grip             | 12 Cover         |

\*only for the Dynamic and Expert models

#### 3.2 PACKAGE CONTENTS

- Pistol in plastic case
- 2 X magazine (10 round capacity)
- Tool
- Dry-firing buffer
- Instruction manual

### 3.3 CSP CLASSIC



#### 3.3.1 Technical Data

Dimensions (L x H x W)	235 mm x 130 mm x 38 mm
Weight (with 1 x magazine)	870 g
Barrel length	150 mm
Sight length	220 mm
Caliber	.22 LR
Magazine capacity	Max. 10 rounds



### 3.3.2 Sights [1] [5]

#### 3.3.2.1 Front sight [1]

The CSP Classic pistol has a fixed front sight 3.5 mm wide.

#### 3.3.2.2 Micrometer LPA rear sight [5]

The CSP Classic pistol has an adjustable rear sight. You can compensate for both vertical and horizontal deviations in the shot group.



#### Elevation correction

High shot  
Rotate the screw [19] clockwise

Low shot  
Rotate the screw [19] counter-clockwise  
(See figure)

#### Horizontal correction

If the shot group is too far to the left  
Rotate the screw [20] clockwise  
(See figure)

If the shot group is too far to the right  
Rotate the screw [20] counter-clockwise

#### 3.3.2.3 Rail [2]

The Dynamic and Expert models have a standard 11 mm swallow-tail rail on the top of the barrel. The rail can be used to mount a range of optional sights.

### 3.3.3 Slide [3]

The CSP has a blowback mechanism. The rear sight [5] and the safety [6] are mounted on the rear of the slide. The rear of the slide is fluted for a sure grip with the non-firing hand.

#### 3.3.3.1 Slide catch [4]

The slide catch [4] is located on the left side of the receiver housing. With the slide catch, you can lock the slide [3] to the rear in an open position.



The slide catch [4] can be operated manually by pulling the slide [3] completely to the rear with the left hand and pushing the slide catch [4] upward with the right thumb. When released slowly, the slide [3] is prevented from snapping forward into the closed position.

The slide catch is automatically activated [4] when an empty magazine [9] is in the weapon. This also occurs after the last round in a magazine has been fired. The slide [3] is then locked in the open position.

### 3.3.3.2 Safety [6]

The CSP Classic pistol has a manual safety. The safety is located on the left side of the slide.



The safety blocks the hammer and prevents accidental firing of the round. The safety is on when the safety lever points forward horizontally and the letter "S" is visible.



When the safety lever points downward and forward with the red dot visible, the weapon is not on safe and is ready to fire.



It is critically important to make sure that the safety lever is always in a final position. If the lever is between the two positions the weapon may fire.

- DE
- EN
- ES
- FR

**WARNING**



Never hold the weapon in a way that endangers your personal safety or the safety of others.

### 3.3.4 Grip [8]

The grip of the CSP consists of two wooden grip plates. The specially contoured surface ensures an optimal grip and improves handling of the weapon. A symmetrical design makes the pistol suitable for right- or left-handed use..



The grip can be removed by rotating the screw [15] counter clockwise.

Use the supplied flat-head screwdriver.

The two grips plates can now be removed.

Follow these steps in reverse order to re-attach the grip plates.

### 3.3.5 Magazine [9]



Use only .22 caliber LR cartridges. HV ammunition is not recommended.

The magazine of the CSP has a maximum capacity of 10 rounds.

On the left side of the magazine, you can see how many rounds it contains.

Check the follower spring and magazine feed lips from time to time for wear and tear.

### 3.3.6 Magazine release [7]

Pressing the magazine release drops the magazine from the weapon. Press this button with the firing hand only. With the other hand, catch the magazine [9].

### 3.3.7 Trigger [10]

The trigger is set in the optimal position at the factory. Nevertheless, the trigger slack path and let-off are individually adjustable.

**HAZARD**

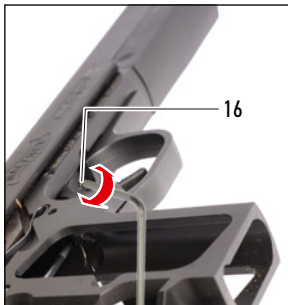


Changes to factory trigger settings can lead to damages, malfunctions and inability to function.

Furthermore, there is a danger that a slight touch to the trigger, shaking or other handling could result in unintended firing.

Do not make any modifications, unless you have thorough specialized experience and knowledge. (Professionals, gunsmiths, very experienced shooters)

#### 3.3.7.1 Trigger slack path [16]



Turn the screw [16] clockwise to decrease the trigger slack path. Turn the screw counter-clockwise to increase the trigger slack path.

Make this adjustment with an offset 1.5 mm Allen wrench.

**CAUTION**



A trigger slack path that is set too short can cause the weapon to malfunction.

### 3.3.7.2 Trigger let-off [17]

To adjust the trigger let-off, the grip has to be removed. Removal of the grip is described in 3.3.4 Grip [8].



The screw [17] is used to change the position of the trigger let-off.

Rotating the screw clockwise shifts the trigger let-off forward, and rotating it counter-clockwise shifts the let-off rearward.

Use the supplied flat-head screwdriver to make this adjustment.

---

**CAUTION**

If the trigger let-off is shifted too far forward, the trigger may not function.  
If the trigger let-off is shifted too far to the rear, the trigger pull weight does not increase until after the weapon is fired and there is no let-off.

---

## 4 GENERAL HANDLING

Before using your CSP pistol, acquaint yourself with its handling and function with this instruction manual.

### WARNING



When handling the pistol the hazard of unintended firing arises which can result in deadly injury.

- ▶ Never set down a loaded pistol.
- ▶ Never carry a loaded pistol around.
- ▶ Never drop a loaded pistol..

This pistol may only be used by persons who have completely read and understood this instruction manual. It must be used with the utmost caution and in compliance with the safety instructions described in this instruction manual (Chapter 2) as well as government regulations in your country.

### 4.1 SECURE THE WEAPON AND CHECK/UNLOAD THE WEAPON

A safety inspection must be conducted before and after shooting, after a break and in case of malfunction. The purpose of the inspection is to confirm that the pistol is not loaded.

The inspection must be conducted especially when receiving the pistol from another user or in any other case of uncertainty as to whether it is loaded.

1. Take the gun firmly in your hand; do not place your finger on the trigger; point the weapon in a safe direction (e.g. clearing barrel)
2. Check to see whether the weapon is on safe. If the safety is not on, switch it on. (See 3.3.3.2 safety [6])
3. Open the slide and lock it in the open position. (See 3.3.3.1 Slide catch [4])
4. If the magazine is still in the weapon, remove it by pressing the magazine release. (See 3.3.6 Magazine release [7])
5. Remove any ammunition, such as rounds and shell casings.
6. Ensure that there are no foreign objects, dirt or grime in the barrel.

## 4.2 LOAD THE WEAPON

1. Open the slide [3] of the pistol and lock it into the rear position with the slide catch [4].
2. Fill a magazine with a maximum of 10 rounds (see figure)
3. Insert the loaded magazine into the bottom of the magazine well and ensure that the magazine release clicks into place.
4. Press the slide catch [4], so that the slide [3] snaps forward, loading a round into the chamber. Alternatively, you can pull back on the slide [3] with the non-firing hand, allowing the slide catch [4] drop down, and then release the slide and allow it to snap forward.
5. The weapon is now loaded.



---

### CAUTION



The slide must be allowed to snap forward on its own: never guide it forward with your hand.

---



### 4.3 FIRING

Firearms may only be fired on approved firing ranges. Always comply with the rules of the range. Follow the instructions of supervisory personnel.

1. Perform a safety check (see 4.1 Secure the weapon and check/unload the weapon).
2. Load the weapon (see 4.2 Load the weapon).
3. Hold your trigger finger outstretched along the outside of the housing.
4. Release the safety.
5. Aim the weapon at a safe target.
6. Aim using the front and rear sights.
7. Place your finger on the trigger.
8. Once you are sure you will hit the target where you want to, squeeze the trigger.
9. When the weapon is fired, it automatically reloads the next round until the magazine is empty.
10. When the trigger is released, the weapon is ready to fire and can be fired again.
11. When you are done shooting, perform a safety check.

---

#### **WARNING**



When the weapon fires, the slide opens automatically and then snaps closed very quickly. Keep your face and hands away from the slide, especially the back end. Shell casings and other hot particles can cause burns. Always wear safety glasses and ear protection.

Everyone present must comply with applicable safety regulations. If necessary, ask them to do so.

Ensure that your actions do not endanger or injure yourself or others.

---

DE

EN

ES

FR

#### 4.4 DISASSEMBLE THE WEAPON

**CAUTION**



The weapon should only be disassembled in a clean, distraction-free environment. First perform a safety check (see 4.1 Secure the weapon and check/unload the weapon).



1. Loosen the mounting bolt on the cover with the 3 mm Allen wrench by turning it counter-clockwise.
2. Grasp the recess in the cover between the thumb and index finger. Press together and pull the cover downward.
3. Swing the trigger guard all the way down and hold it in this position.
4. With the other hand, grasp the fluted end of the slide. Pull the slide all the way to the rear and upward over the guides. Guide the slide forward and remove it.

Re-assemble the weapon by performing these steps in reverse order. Make sure that the trigger is tensioned by pulling the hammer rearward and downward until it clicks into place.

## 4.5 CARE AND CLEANING

In general, after shooting outside it is sufficient to wipe the weapon down with a lightly oiled cloth. The weapon should be cleaned approximately every 1000 rounds. Regular cleaning of the weapon will ensure trouble-free operation, safety and will help to retain the value of the pistol.

1. Perform a safety check (see 4.1 Secure the weapon and check/unload the weapon)
2. Disassemble the weapon (see 4.4 Disassemble the weapon).
3. Starting from the chamber side of the barrel, push an oiled brass or copper wire brush up the bore until all of the lead deposits are gone.
4. Then remove any residue with cleaning pads, felt wads or a wool mop.
5. Clean the barrel seat, feeder ramp, guides, magazine well, and slide with a soft nylon brush. Finish by wiping the parts down with a lightly oiled rag.
6. Clean the magazines in the same manner as described under 5.
7. Lubricate the guide grooves and guide combs with a small amount of acid-free grease.
8. Mount the slide
9. With a soft, lightly oiled cloth wipe down the exterior of the weapon.

---

**NOTICE**

Use only cleaning kits made for weapons, which available in any specialty store.

---

DE

EN

ES

FR

## 4.6 STORAGE AND TRANSPORT

In general, weapons should be stored in safe, dry and dust-free places. Comply fully with country-specific regulations regarding storage and transport.

- Make sure that unauthorized third parties do not have access to weapons.
- Always store weapons and ammunition separately.
- Avoid exposing the weapon to large temperature fluctuations in order to avoid condensation in or on the weapon.
- Protect the weapon against corrosion by applying a light coat of oil..

---

### CAUTION



- Before firing the weapon, it is essential to remove any oil residue from the magazine and barrel.
- The pistol should always be unloaded with the firing mechanism not under tension and secured during transport. Use the enclosed dry-firing buffer (see figure). This also ensures, when closed, that there is no round in the chamber.



---

## 4.7 DRY FIRING/USING THE BUFFER

The weapon includes a buffer attachment for dry-fire training (see figure). The buffer should be used dry firing and sighting practice.

---

### CAUTION



Firing the weapon without the buffer plug, a round or an empty casing can damage the firing pin, slide, and the frame. That is why you should always use the buffer plug when dry firing.

---

## 5 VARIANTS OF THE CSP SPORT PISTOL

### 5.1 CSP CLASSIC



DE

EN

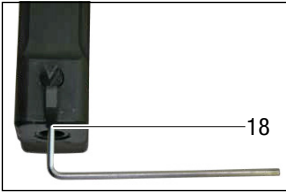
ES

FR

#### 5.1.1 Technical Data

Dimensions (L x H x W)	235 mm × 130 mm × 38 mm
Weight (with 1 x magazine)	870 g
Barrel length	150 mm
Sight length	220 mm
Caliber	.22 LR
Magazine capacity	Max. 10 rounds

### 5.1.2 Adjustable integrated front sight



The CSP Expert and CSP Dynamic have an integrated front sight with three different widths (3.2 / 3.6 / 4.0 mm).

Loosening the screw [18] with a size 1.5 mm Allen wrench lets you to rotate the front sight into the desired position. Align the sight by turning the flat surface (desired sight width) toward the rear. Secure the sight by tightening the screw [18].

### 5.1.3 Match grip

The CSP Expert has an anatomically shaped laminated wood grip. The size of the hand rest is adjustable. Loosen the mounting screws with an Allen wrench SW3. After making the adjustment, tighten the screws.

### 5.1.4 Match trigger

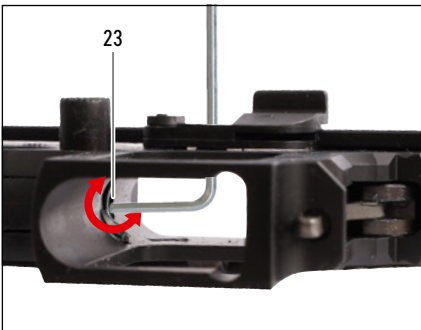
In addition to the adjustment options for the CSP Classic trigger (see 3.3.7 Trigger [10]), you can also set the first-stage and second-stage trigger-pull weight of the match trigger on the Expert and Dynamic models.



#### Trigger-pull weight [22]

Rotate the screw [22] clockwise to increase trigger-pull weight.

Make this adjustment with a 1.5 mm Allen wrench.



#### Let-off weight [23]

To adjust the trigger let-off weight, the grip has to be removed. Removal of the grip is described in 3.3.4 Grip [8].

The CSP Dynamic and Expert models have a small threaded pin [23] inside the let-off adjustment screw [17].

In order to increase the let-off weight, rotate the threaded pin clockwise [23]. To decrease let-off weight, rotate it counter-clockwise.

Make this adjustment with a 1.5 mm offset Allen wrench.

The procedure for setting the let-off point is the same as with the CSP Classic. See 3.3.7.2.

## 5.2 CSP EXPERT



DE

EN

ES

FR

The CSP Expert differs from the CSP Classic in the match grip made of laminated wood and the 100g steel barrel weight which is fitted as standard. Function and operation correspond to the CSP Classic.

### 5.2.1 Technical Data

Dimensions (L x H x W)	245 mm × 145 mm × 50 mm
Weight (with 1 x magazine)	1,050 g
Barrel length	150 mm
Sight length	220 mm
Caliber	.22 l.r.
Magazine capacity	Max. 10 rounds

### 5.3 CSP DYNAMIC



#### 5.3.1 Technical Data

Dimensions (L x H x W)	235 mm x 125 mm x 36 mm
Weight (with 1 x magazine)	880 g
Barrel length	150 mm
Sight length	220 mm
Caliber	.22 LR
Magazine capacity	Max. 10 rounds

#### 5.3.2 Integrated front sight with contrast inserts

In the Expert and Dynamic models the sight is adjusted using a 1.5 mm offset Allen wrench. The white contrast inserts (only in the CSP Dynamic) facilitate target acquisition through the front sight.

#### 5.3.3 Micrometer LPA rear sight

The micrometer LPA rear sight, which comes standard on the CSP Classic, is identical with the rear sight on the CSP Expert. The rear sight of the CSP Dynamic has two white dots.



### 5.3.4 CSP Dynamic safety lever



In addition to the normal safety lever the CSP Dynamic is equipped with an enlarged roll-safety mechanism. This optimizes the utility of the safety for dynamic disciplines.

Make sure not to put excessive pressure on the roll safety when opening the slide.

DE

EN

ES

FR

### 5.3.5 Match trigger

The adjustment options for the CSP Dynamic are identical with those of the CSP Expert. To adjust the trigger, see 5.1.4 Match trigger.

### 5.3.6 Picatinny rail

A Picatinny rail is available as an optional accessory for the CSP Dynamic and CSP Expert. Item no. 2765551

The Picatinny rail is attached with three countersunk M4 screws in threaded mounting holes. Before installing the rail, remove the M4 pins with a 2 mm Allen wrench.



Optional sights can be mounted on the rail once it is installed.

## 6 OPTIONAL ACCESSORIES

Item no	Description
2742742	Fore-end weight 100 g
2743010	Fore-end weight 165 g
2742736	Plastic cover, long (plinking)
2742990	Magazine, 10 rounds
2742816	Hi-Grip, right, size S
2742814	Hi-Grip, right, size L
2742812	Hi-Grip, black, right/left
2843684	Grip, CFRP design
2849836	Walnut molded grip, right, size M
2870894	Grip for CSP Dynamic
2873303	Grip for CSP Classic
2815621	Walnut grip, size L, adjustable
2765551	Picatinny rail with mount for CSP
2743772	Triangular foresight, rotatable 4.7/4.4/3.8
2743774	Triangular foresight, rotatable +1 4.0/3.6/3.2
2743778	Triangular foresight, rotatable +1 3.8/4.4/4.7

### Carl Walther GmbH

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

Technische Änderungen vorbehalten.  
All technical changes and modifications reserved.  
Queda reservado el derecho a realizar cambios.  
Sous réserve de modifications techniques.

© Copyrights 2023, Carl Walther GmbH



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
INSTRUCCIONES DE USO  
MODE D'EMPLOI

DE

EN

ES

FR



# WALTHER CSP

## CLASSIC

## DYNAMIC

## EXPERT



la Pistola deportiva CSP es un producto de

### **Carl Walther GmbH**

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

Encontrará más información sobre Carl Walter GmbH y sus productos en [www.carl-walther.de](http://www.carl-walther.de) o mediante la información de contacto precedente.

### **Aviso legal**

A pesar de todo nuestro cuidado y esmero, es posible que algunos datos hayan cambiado –incluso en un corto plazo–. Por tanto, no asumimos ninguna garantía ni responsabilidad por la actualidad, exactitud e integridad de la información.

El contenido y el diseño de las presentes instrucciones de uso están protegidos por derechos de autor. La reproducción de las páginas o de su contenido exige el consentimiento previo por escrito de Carl Walter GmbH, a menos que la reproducción esté autorizada legalmente.

© Copyrights 2023  
Carl Walther GmbH, D-89081 Ulm, Alemania

### **Todos los derechos reservados.**

El texto, las imágenes y los gráficos, así como su configuración en las presentes instrucciones de uso, están protegidos por derechos de autor y otras leyes de propiedad intelectual.

Queda prohibido copiar, divulgar, modificar o facilitar a terceros el contenido de estas instrucciones de uso con fines comerciales.



**Lea atentamente las indicaciones y advertencias de las presentes instrucciones antes de utilizar esta arma de fuego.**

---

DE

EN

**ES**

FR

ALEMÁN

PÁGINA 4

INGLÉS

PÁGINA 31

ESPAÑOL

PÁGINA 59

FRANCÉS

PÁGINA 87

# ÍNDICE

<b>1</b>	<b>INTRODUCCIÓN</b>	<b>64</b>
<b>2</b>	<b>INDICACIONES DE SEGURIDAD</b>	<b>64</b>
	2.1 Indicaciones generales de seguridad	64
	2.2 Indicaciones de seguridad para el manejo de armas	65
	2.3 Uso conforme a lo previsto	66
	2.4 Responsabilidad y garantía	66
<b>3</b>	<b>DESCRIPCIÓN</b>	<b>67</b>
	3.1 Estructura general	67
	3.2 Volumen de suministro	67
	3.3 CSP Classic	68
	3.3.1 Especificaciones técnicas	68
	3.3.2 Miras [1] [5]	69
	3.3.2.1 Punto de mira [1]	69
	3.3.2.2 Alza [5]	69
	3.3.2.3 Riel [2]	69
	3.3.3 Corredera [3]	70
	3.3.3.1 Retén de la corredera [4]	70
	3.3.3.2 Seguro [6]	71
	3.3.4 Empuñadura [8]	72
	3.3.5 Cargador [9]	72
	3.3.6 Retén del cargador [7]	73
	3.3.7 Gatillo [10]	73
	3.3.7.1 Recorrido del primer tiempo [16]	73
	3.3.7.2 Posición del punto de presión [17]	74
<b>4</b>	<b>MANEJO GENERAL</b>	<b>75</b>
	4.1 Establecer y comprobar la seguridad/descargar en arma	75
	4.2 Cargar el arma	76
	4.3 Disparar	77
	4.4 Despiezar el arma	78
	4.5 Conservación y limpieza	79
	4.6 Almacenamiento y transporte	80
	4.7 Entrenamiento en seco/amortiguador	80

<b>5</b>	<b>VARIANTES DE LA PISTOLA DEPORTIVA CSP</b>	<b>81</b>	<b>DE</b>
5.1	CSP Classic	81	<b>EN</b>
5.1.1	Especificaciones técnicas	81	<b>ES</b>
5.1.2	Ajuste del punto de mira integral	82	<b>FR</b>
5.1.3	Empuñadura de competición	82	
5.1.4	Gatillo de competición	82	
5.2	CSP Expert	83	
5.2.1	Especificaciones técnicas	83	
5.3	CSP Dynamic	84	
5.3.1	Especificaciones técnicas	84	
5.3.2	Punto de mira integral con marcas de contraste	84	
5.3.3	Alza micrométrica LPA	84	
5.3.4	Aleta de seguro IPSC	85	
5.3.5	Gatillo de competición	85	
5.3.6	Riel Picatinny	85	
<b>6</b>	<b>ACCESORIOS ESPECIALES OPCIONALES</b>	<b>86</b>	

# 1 INTRODUCCIÓN

## ESTIMADO TIRADOR DEPORTIVO:

Le agradecemos que se haya decidido por un producto de nuestra marca. La pistola deportiva CSP fusiona las últimas innovaciones tecnológicas con sofisticadas funciones de eficacia probada. Estamos seguros de ofrecerle un arma deportiva de una alta gama excepcional que marca la pauta en calidad y desarrollo, y le deseamos mucha satisfacción, éxitos deportivos y en todo momento buen tino con su nueva pistola.

## Su equipo de Carl Walther

# 2 INDICACIONES DE SEGURIDAD

En las presentes instrucciones de uso se describen la estructura, el ajuste, el manejo y la conservación de la pistola deportiva CSP. Se usan los términos pistola y arma.

Las instrucciones de uso son parte integrante de la pistola y, por tanto, deben guardarse siempre junto con el arma, para posibilitar en todo momento su lectura antes de usar la pistola.

La pistola deportiva CSP ha sido desarrollada siguiendo el máximo nivel en tecnología de armas y las directrices reconocidas sobre seguridad y protección del usuario.

Aun así, se trata de un arma y, por tanto, solo debe ser usada por personas que hayan leído y comprendido completamente las presentes instrucciones de uso. Su utilización debe tener lugar con la atención y el cuidado debidos y siguiendo las indicaciones de seguridad descritas en estas instrucciones de uso y las normas específicas vigentes en cada país.

---

### PELIGRO



### PELIGRO DE MUERTE

Al utilizar una pistola, cualquier acto irreflexivo puede originar un peligro agudo tanto para la integridad física y la vida del usuario y de terceros como para el entorno inmediato.

- ▶ Leer atentamente las siguientes indicaciones de seguridad y seguirlas al manejar el arma.

---

## 2.1 INDICACIONES GENERALES DE SEGURIDAD

Respetar y cumplir las normas específicas de cada país relativas al manejo de armas y municiones.

- Leer completa y detenidamente las instrucciones de uso antes de utilizar la pistola. Utilizar la pistola solo cuando se hayan comprendido las instrucciones.
- Guardar siempre las presentes instrucciones de uso junto con la pistola.
- Guardar asimismo toda posible adición o suplemento de las presentes instrucciones de uso junto con la pistola.
- En caso de entregar la pistola a otro usuario o a un nuevo propietario, adjuntar siempre las instrucciones de uso.



- Permitir el acceso a la pistola únicamente a personas que hayan leído y comprendido completamente las presentes instrucciones de uso y que estén autorizadas para ello según las normas vigentes.
- Abstenerse de disparar con armas o de manejarlas si se está bajo los efectos del alcohol, medicamentos o drogas.

DE

EN

ES

FR

## 2.2 INDICACIONES DE SEGURIDAD PARA EL MANEJO DE ARMAS

- Usar siempre protección auditiva y gafas protectoras al disparar. Indicar a las personas que se encuentran cerca que utilicen protección auditiva y gafas protectoras.
- Guardar la pistola y la munición conforme a las disposiciones legales. Las personas no autorizadas (especialmente los niños) no deberán tener acceso a la pistola.
- No disparar contra superficies planas como piedras, hormigón, paredes, puertas, cristales o incluso agua. El proyectil puede atravesarlas o desviarse en una dirección imprevisible.
- Antes de comenzar la acción de disparar, en caso de fallos y antes de efectuar la limpieza, comprobar que la pistola esté descargada y el cañón, libre de cuerpos extraños.
- Manejar la pistola descargada como si estuviese cargada. Sostener siempre la pistola de modo de no poner en peligro a otras personas.
- Dirigir la pistola siempre hacia una zona segura.
- No dirigir nunca la pistola hacia personas, independientemente de que esté cargada o descargada. Incluso la pistola más segura puede volverse peligrosa para usted y otras personas si se la maneja incorrectamente.
- Colocar por principio el dedo de disparo (índice) hacia fuera, en el cuerpo del arma. Oprimir el gatillo únicamente cuando la pistola esté dirigida hacia un blanco seguro.
- **Nunca** ejercer fuerza al manejar, inspeccionar, despiezar, limpiar y ensamblar el arma. El manejo inapropiado afecta al funcionamiento y la seguridad de la pistola.
- Despiezar la pistola únicamente en la medida descrita en las presentes instrucciones.
- La seguridad y el funcionamiento solo se garantizan en tanto la pistola y la munición se encuentren en perfecto estado técnico.
- Si la pistola ha sido afectada por factores externos tales como la corrosión, una caída, etc., hacerla comprobar por un armero cualificado.
- Antes de disparar, eliminar siempre el exceso de grasa y aceite y asegurarse de que el cañón esté limpio y libre de cuerpos extraños.
- No sustituir, transformar, modificar ni cambiar de sitio ninguna pieza de la pistola más allá de lo descrito en las presentes instrucciones.
- Cualquier modificación inadecuada afecta a la seguridad y fiabilidad de la pistola y puede conllevar lesiones o la muerte.



- Encargar los trabajos de reparación y servicio únicamente a la empresa Carl Walther GmbH o a un taller cualificado.
- No soltar, llevar de un lado a otro, transportar ni dejar caer nunca una pistola cargada.

### **2.3 USO CONFORME A LO PREVISTO**

La pistola deportiva CSP es un arma calibre .22 LR para tiro deportivo al blanco en campos de tiro autorizados para tal fin.

### **2.4 RESPONSABILIDAD Y GARANTÍA**

Carl Walther GmbH no asume ninguna responsabilidad ni garantía por incidentes debidos a:

- Inobservancia de las presentes instrucciones de uso.
- Incumplimiento e inobservancia de las normas específicas vigentes en cada país, relativas al manejo de armas y municiones.
- Manejo incorrecto del arma.
- Tratamiento inadecuado.
- Almacenamiento incorrecto.
- Negligencia o imprudencia.
- Utilización de accesorios y recambios de otros fabricantes sin autorización expresa y por escrito de Carl Walther GmbH.
- Modificaciones, reformas y añadidos en la pistola sin autorización expresa y por escrito de Carl Walther GmbH.

### 3 DESCRIPCIÓN

#### 3.1 ESTRUCTURA GENERAL

La pistola deportiva CSP es una arma de fuego semiautomática. Es ideal para disparar cartuchos de calibre .22 l.r.

A continuación se describen los componentes de la pistola en su versión CSP Classic. Los componentes divergentes de otros modelos se detallan en el capítulo 5, Modelos de la pistola deportiva CSP Classic.



- |                                      |                      |                |
|--------------------------------------|----------------------|----------------|
| 1 Punto de mira                      | 5 Alza               | 9 Cargador     |
| 2 Riel* (cola de milano) - exclusiva | 6 Seguro             | 10 Gatillo     |
| 3 Corredera                          | 7 Retén del cargador | 11 Guardamonte |
| 4 Retén de la corredera              | 8 Empuñadura         | 12 Tapa        |

\*únicamente en los modelos Dynamic y Expert

#### 3.2 VOLUMEN DE SUMINISTRO

- Pistola en maletín de plástico
- 2 cargadores (capacidad para 10 cartuchos)
- Herramientas
- Amortiguador para entrenamiento en seco
- Instrucciones de uso

DE

EN

ES

FR

### 3.3 CSP CLASSIC



#### 3.3.1 Especificaciones técnicas

Dimensiones (La x Al x An)	235 mm × 130 mm × 38 mm
Peso (con 1 cargador)	870 g
Longitud del cañón	150 mm
Longitud de la mira	220 mm
Calibre	.22 LR
Capacidad del cargador	máx. de 10 cartuchos

### 3.3.2 Miras [1] [5]

#### 3.3.2.1 Punto de mir [1]

La pistola deportiva CSP Classic tiene un punto de mira fijo de 3,5 mm de ancho.

#### 3.3.2.2 Alza [5]

La pistola deportiva CSP Classic tiene un alza ajustable. Las desviaciones de la posición del impacto se pueden compensar en altura y lateralmente.



#### Corrección de la altura

En caso de tiro alto  
Girar el tornillo [19] en sentido horario

En caso de tiro bajo  
Girar el tornillo [19] en sentido antihorario  
(véase imagen)

#### Corrección lateral

En caso de tiro a la izquierda  
Girar el tornillo [20] en sentido horario  
(véase imagen)

En caso de tiro a la derecha  
Girar el tornillo [20] en sentido antihorario

#### 3.3.2.3 Riel [2]

En la parte superior del cañón de los modelos Expert y Dynamic se encuentra un riel de cola de milano de 11 mm. Aquí se pueden montar diferentes dispositivos de puntería según se desee.

### 3.3.3 Corredera [3]

La pistola CSP cuenta con un sistema de accionamiento Blowback. El alza [5] y el seguro [6] van montados en la parte trasera de la corredera. Un área acanalada ayuda a sujetar con seguridad la corredera al cargar.

#### 3.3.3.1 Retén de la corredera [4]

En el lado izquierdo del cuerpo del arma se encuentra el retén de la corredera [4], que permite bloquear la corredera [3] en una posición posterior abierta.



El retén [4] se puede manejar de forma manual tirando de la corredera [3] completamente hacia atrás con la mano izquierda y presionando el retén [4] hacia arriba con el pulgar de la mano derecha. Soltando lentamente la corredera [3] se evita que salte hacia delante.

El retén de la corredera [4] se activará de forma automática si en el arma se encuentra colocado un cargador [9] vacío. Lo mismo ocurrirá tras haberse disparado el último proyectil de un cargador. A continuación, la corredera [3] se bloqueará en la posición abierta.

### 3.3.3.2 Seguro [6]

La pistola CSP Classic cuenta con un seguro manual, situado en el lado izquierdo de la corredera.



El seguro bloquea el percutor, y evita de tal modo que se efectúe un disparo accidental. Estará activado cuando la palanca del seguro señale horizontalmente hacia delante y, por tanto, pueda verse la letra S.



Si la palanca de selección señala hacia delante y abajo y se ve el punto rojo, entonces el arma está sin seguro y puede dispararse..



Es imprescindible prestar atención a que la palanca del seguro siempre se encuentre en una posición final. De lo contrario, el arma puede dispararse al accionar el gatillo.

#### ADVERTENCIA



Sostenga siempre el arma de modo que ni usted ni otras personas corran peligro en ningún momento.

### 3.3.4 Empuñadura [8]

La empuñadura de la CSP consta de dos medias conchas de madera. Su superficie de conformación especial posibilita una sujeción óptima y un mejor manejo del arma. La estructura simétrica permite el manejo ambidiestro de la pistola.



Girando el tornillo [15] en sentido antihorario es posible desmontar la empuñadura.

Utilice para ello el destornillador para tornillos ranurados incluido.

Las dos cachas, entonces, se pueden quitar lateralmente.

Para efectuar el montaje, proceda en el orden inverso.

### 3.3.5 Cargador [9]



Solo es posible utilizar tipos de munición calibre .22 LR. No se recomienda usar munición HV (de alta velocidad).

El cargador de la pistola CSP tiene una capacidad máxima de 10 cartuchos.

En el lado izquierdo se puede observar el contenido.

Revise de vez en cuando los labios del cargador y el muelle elevador para detectar posibles signos de desgaste.



### 3.3.6 Retén del cargador [7]

Presionando el retén del cargador se suelta la fijación del cargador que se encuentra en el arma. Oprima este botón solamente con la mano que sostiene el arma. Asegure con la otra mano que el cargador [9] no caiga de forma incontrolada.

### 3.3.7 Gatillo [10]

El gatillo está ajustado de fábrica de forma óptima, pero también ofrece la posibilidad de ajustar individualmente el recorrido del primer tiempo y la posición del punto de presión.

#### PELIGRO

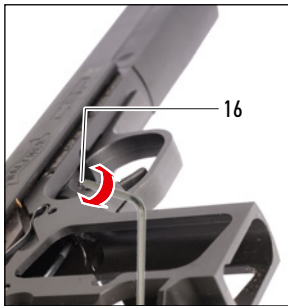


Toda modificación en los ajustes de fábrica del gatillo puede producir daños, fallos y, eventualmente, la incapacidad de funcionamiento de la pistola.

Además de ello, existe el peligro de que el arma se dispare por un ligero roce del gatillo, sacudidas u otro tipo de manipulaciones.

No efectúe ninguna modificación sin contar con amplios conocimientos y experiencia en la materia (personal especializado, armeros, tiradores muy experimentados).

#### 3.3.7.1 Recorrido del primer tiempo [16]



Girando el tornillo [16] en sentido horario es posible reducir el recorrido del primer tiempo. Girándolo en sentido antihorario, el recorrido aumenta.

Utilice para ello una llave Allen acodada de 1,5 mm.

#### ATENCIÓN



El ajuste demasiado corto del recorrido del primer tiempo puede producir fallas en el funcionamiento de la pistola.

### 3.3.7.2 Posición del punto de presión [17]

Para ajustar el punto de presión, primero es preciso desmontar la empuñadura. Proceda para ello como se describe en 3.3.4 Empuñadura [8].



Con el tornillo [17] es posible modificar la posición del punto de presión.

Girando el tornillo en sentido horario, el punto se desplaza hacia delante; girándolo en sentido antihorario, hacia atrás.

Utilice para ello el destornillador para tornillos ranurados.

---

#### ATENCIÓN



Si se selecciona una posición del punto de presión demasiado alejada hacia delante, es posible que el gatillo no se accione.

Si se selecciona una posición del punto de presión demasiado alejada hacia atrás, el peso del gatillo solo aumentará tras producirse el disparo o no se dispondrá de ningún punto de presión.

---

## 4 MANEJO GENERAL

Antes de utilizar la pistola CSP, familiarícese con el manejo y el funcionamiento siguiendo las presentes instrucciones de uso.

### ADVERTENCIA



Cuando se manipula una pistola, siempre existe el riesgo de que se dispare por accidente, lo que puede conllevar heridas con peligro de muerte.

- ▶ No soltar nunca una pistola cargada.
- ▶ No llevar nunca una pistola cargada de un lado a otro.
- ▶ No dejar nunca caer una pistola cargada.

La pistola solo debe ser usada por personas que hayan leído y comprendido completamente las presentes instrucciones de uso. Su utilización debe tener lugar con la atención y el cuidado debidos y siguiendo las indicaciones de seguridad descritas en estas instrucciones de uso (capítulo 2) y las normas específicas vigentes en cada país.

### 4.1 ESTABLECER Y COMPROBAR LA SEGURIDAD / DESCARGAR EN ARMA

La comprobación de seguridad deberá realizarse antes y después de cada acción de disparar, tras una interrupción o en caso de mal funcionamiento. Esta comprobación sirve para cerciorarse de que no haya ninguna munición o proyectil en la pistola.

También se deberá efectuar especialmente tras recibir el arma de otro usuario, o bien cuando por distintos motivos se dude del estado de carga de la pistola.

1. Sostener la pistola en la mano de forma segura, sin colocar el dedo en el gatillo; dirigir el arma hacia una zona segura (p. ej. un parabalas).
2. Verifique que el arma tenga el seguro puesto. De no ser así, colóquelo (véase 3.3.3.2 Seguro [6]).
3. Abrir la corredera y bloquearla en la posición abierta (véase 3.3.3.1 Retén de la corredera [4]).
4. Extraiga el cargador eventualmente colocado en el arma presionando el retén del cargador (véase 3.3.6 Retén del cargador [7]).
5. Retire toda munición y componente de munición, como p. ej. cartuchos y casquillos.
6. Controle que no haya ningún cuerpo extraño o suciedad en el cañón.

## 4.2 CARGAR EL ARMA

1. Abra la corredera [3] de la pistola y bloquéela en la posición posterior con el retén de la corredera [4].
2. Llene un cargador con 10 cartuchos como máximo (véase imagen).
3. Introduzca desde abajo el cargador lleno en su alojamiento, y preste atención a que encaje en el retén del cargador.
4. Presione el retén de la corredera [4] de modo que la corredera [3] salte hacia delante introduciendo un cartucho. Como alternativa también puede tirar de la corredera [3] completamente hacia atrás con la mano con la que no se dispara hasta que el retén de la corredera [4] descienda, y soltar a continuación la corredera de modo que salte hacia delante.
5. El arma, entonces, está cargada.



---

### ATENCIÓN



Dejar siempre que la corredera salte completamente hacia delante; no acompañarla nunca hacia delante con la mano.

---

### 4.3 DISPARAR

El disparo de armas de fuego solo está permitido en campos de tiro autorizados para tal fin. Es imprescindible respetar el reglamento vigente del campo de tiro. Además, se obedecerán las indicaciones del personal de vigilancia.

1. Realice una comprobación de seguridad (véase 4.1 Establecer y comprobar la seguridad/ descargar el arma).
2. Cargue el arma (véase 4.2 Cargar el arma).
3. Mantenga el dedo de disparo extendido sobre el lado exterior del cuerpo del arma.
4. Quite el seguro del arma.
5. Dirija el arma hacia un blanco seguro.
6. Apunte a través del alza y el punto de mira.
7. Coloque el dedo en el gatillo.
8. Cuando esté seguro de acertar en el punto deseado del blanco, apriete el gatillo.
9. El arma se recarga de forma automática tras cada disparo hasta que el cargador se vacía.
10. Después de soltar el gatillo, el arma estará nuevamente preparada y será posible volver a disparar.
11. Tras disparar deberá efectuarse una comprobación de seguridad.

#### ADVERTENCIA



Durante el disparo, la corredera se abre automáticamente y se desliza hacia atrás con suma rapidez. Mantenga la cara y las manos alejados de la corredera, en especial de su extremo posterior. Los casquillos y otras partículas calientes pueden producir quemaduras. Por lo tanto, use siempre gafas de seguridad y protección auditiva.

Toda otra persona presente también deberá respetar las normas de seguridad. Dado el caso, exija el cumplimiento de dichas normas.

Asegúrese de que sus acciones no generen peligro o lesiones para usted ni para otras personas.

#### 4.4 DESPIEZAR EL ARMA

##### ATENCIÓN



El despiece del arma solo debería realizarse en un ambiente limpio y tranquilo. Realice primero una comprobación de seguridad (véase 4.1 Establecer y comprobar la seguridad/descargar el arma).



1. Afloje el tornillo de fijación de la tapa girándolo en sentido antihorario con la llave Allen de 3 mm.
2. Tome la tapa colocando el dedo índice y el pulgar en las muescas. Oprima la tapa en ambos puntos y sáquela hacia abajo.
3. Desplace el guardamonte lo máximo hacia abajo y sosténgalo en esa posición.
4. Tome con la otra mano el extremo de la corredera, en la parte acanalada. Tire de la corredera completamente hacia atrás y más allá de las guías hacia arriba. Desplace entonces la corredera hacia delante y sáquela.

El montaje del arma se realiza en el orden inverso. Tenga en cuenta que el gatillo se amartilla previamente presionando el martillo hacia atrás y hacia abajo hasta que encaje.

## 4.5 CONSERVACIÓN Y LIMPIEZA

En general, es suficiente limpiar el arma con un paño ligeramente aceitado después de haber disparado. Se recomienda limpiar el arma aproximadamente cada 1000 disparos. La limpieza periódica garantiza el funcionamiento correcto y la seguridad de la pistola, además de mantener su valor.

1. Realice una comprobación de seguridad (véase 4.1 Establecer y comprobar la seguridad/descargar el arma).
2. Despiece el arma (véase 4.4 Despiezar el arma).
3. Pase varias veces un cepillo de latón o cobre aceitado a través del cañón desde el lado de la recámara hasta remover todos los depósitos de plomo.
4. Quite a continuación los restos desprendidos usando mechas de limpieza, tapones de fieltro o estopa limpios.
5. Limpiar el cañón, la rampa de alimentación, las guías, el alojamiento del cargador y la corredera con un cepillo de plástico blando. A continuación, repasar con un paño suave y ligeramente aceitado.
6. Limpiar los cargadores del mismo modo descrito en el punto 5.
7. Humedecer las ranuras de las guías y los peines guía con un poco de grasa neutra.
8. Montar la corredera.
9. Limpiar el exterior del arma completa con un paño suave ligeramente aceitado.

---

### NOTA



Use únicamente accesorios especiales para limpieza de armas, disponibles en tiendas especializadas.

---

DE

EN

ES

FR

## 4.6 ALMACENAMIENTO Y TRANSPORTE

Por norma general, las armas deben guardarse en un lugar seguro, seco y sin polvo. Es imprescindible respetar las normas específicas de cada país relativas al almacenamiento y transporte.

- Asegúrese de que ningún tercero no autorizado tenga acceso a las armas.
- Almacene siempre las armas y la munición por separado.
- Evite exponer el arma a grandes fluctuaciones de temperatura, a fin de impedir que la humedad del aire se condense en sus componentes.
- Proteja el arma contra la corrosión aplicando una ligera película de aceite.

### ATENCIÓN



- Antes de la acción de disparar, es imprescindible eliminar los restos de aceite en el cargador y el cañón.
- La pistola siempre se transportará descargada, desamartillada y con el seguro puesto. Utilice para ello el amortiguador para entrenamiento en seco incluido (véase imagen). Con ello se asegura que, incluso en posición cerrada, no se encuentre ningún cartucho en la recámara.



## 4.7 ENTRENAMIENTO EN SECO/AMORTIGUADOR

Para el entrenamiento en seco el arma incluye un amortiguador (véase imagen), que se utilizará en las prácticas de tiro y puntería.

### ATENCIÓN



Si el arma se dispara sin amortiguador, cartucho o casquillo vacío, pueden producirse daños en el percutor, la corredera y el armazón. Por lo tanto, utilice siempre el amortiguador.



## 5 VARIANTES DE LA PISTOLA DEPORTIVA CSP

### 5.1 CSP CLASSIC



DE

EN

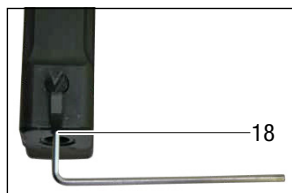
ES

FR

#### 5.1.1 Especificaciones técnicas

Dimensiones (La x Al x An)	235 mm × 130 mm × 38 mm
Peso (con 1 cargador)	870 g
Longitud del cañón	150 mm
Longitud de la mira	220 mm
Calibre	.22 LR
Capacidad del cargador	máx. de 10 cartuchos

### 5.1.2 Ajuste del punto de mira integral



Los modelos CSP Expert y CSP Dynamic tienen un punto de mira integral con 3 anchuras (3,2 / 3,6 / 4,0 mm).

Aflojando el tornillo [18] con una llave Allen de 1,5 mm es posible girar libremente el punto de mira en el armazón. Alinee el punto de mira haciendo que la superficie plana elegida (anchura deseada) señale hacia atrás. Fije el punto de mira apretando el tornillo [18].

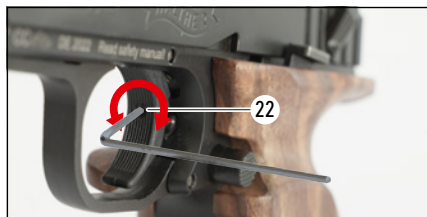
### 5.1.3 Empuñadura de competición

La pistola deportiva CSP Expert está dotada de una empuñadura anatómica de madera laminada, provista de un apoyamanos ajustable.

Para ello, afloje el tornillo de fijación usando una llave Allen de 3 mm. Una vez realizado el ajuste, dicho tornillo se vuelve a apretar.

### 5.1.4 Gatillo de competición

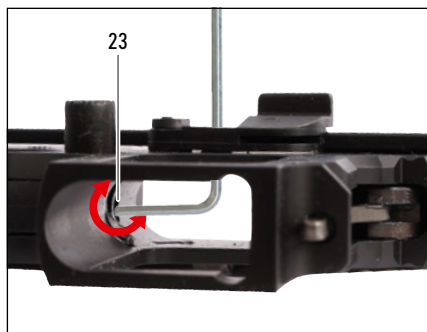
Además de las opciones de ajuste del gatillo estándar (véase 3.3.7 Gatillo [10]) de la pistola deportiva CSP Classic, en los modelos Expert y Dynamic es posible ajustar el peso de la carrera previa y del punto de presión del gatillo Match.



#### **Peso del primer tiempo [22]**

Para aumentar el peso del primer tiempo, gire el tornillo [22] en sentido horario.

Utilice para ello una llave Allen de 1,5 mm.



#### **Peso del punto de presión [23]**

Para ajustar el peso del punto de presión, primero es preciso desmontar la empuñadura. Proceda para ello como se describe en 3.3.4 Empuñadura [8].

En los modelos de pistola deportiva CSP Dynamic y Expert hay un pequeño tornillo prisionero [23] dentro del tornillo de posición del punto de presión [17].

Para aumentar el peso del punto de presión, gire el tornillo prisionero [23] en sentido horario; para reducirlo, gírelo en sentido antihorario. Utilice para ello una llave Allen acodada de 1,5 mm.

El ajuste del punto de presión se realiza de forma análoga a como se hace en la CSP Classic, véase 3.3.7.2

## 5.2 CSP EXPERT



DE

EN

ES

FR

A diferencia de la CSP Classic, el modelo CSP Expert cuenta con una empuñadura Match de madera laminada y un contrapeso de cañón de acero de 100 g de serie. En cuanto a funcionamiento y manejo es similar a la CSP Classic.

### 5.2.1 Especificaciones técnicas

Dimensiones (La x Al x An)	245 mm × 145 mm × 50 mm
Peso (con 1 cargador)	1.050 g
Longitud del cañón	150 mm
Longitud de la mira	220 mm
Calibre	.22 LR
Capacidad del cargador	máx. de 10 cartuchos

## 5.3 CSP DYNAMIC



### 5.3.1 Especificaciones técnicas

Dimensiones (La x Al x An)	235 mm × 125 mm × 36 mm
Peso (con 1 cargador)	880 g
Longitud del cañón	150 mm
Longitud de la mira	220 mm
Calibre	.22 LR
Capacidad del cargador	máx. de 10 cartuchos

### 5.3.2 Punto de mira integral con marcas de contraste

En los modelos Expert y Dynamic el ajuste se realiza con una llave Allen acodada de tamaño SW1,5. Las marcas de contraste blancas (solo en la CSP Dynamic) sirven para una detección más rápida del punto de mira.

### 5.3.3 Alza micrométrica LPA

El alza micrométrica LPA, montada de serie en la pistola CSP Classic presenta un diseño idéntico al del alza de la CSP Expert. El alza de la pistola CSP Dynamic está provista de 2 puntos blancos.

### 5.3.4 Aleta de seguro CSP Dynamic



Además de la palanca usual del seguro, la CSP Dynamic está provista de una aleta de mayor tamaño, que permite optimizar el manejo del seguro en las disciplinas dinámicas.

Preste atención a que la aleta no se sobrecargue durante la apertura de la corredera.

DE

EN

ES

FR

### 5.3.5 Gatillo de competición

Las opciones de ajuste del gatillo de competición de la pistola CSP Dynamic son idénticas a las de la CSP Expert. Respecto a los ajustes, véase 5.1.4 Gatillo de competición.

### 5.3.6 Riel Picatinny

Como accesorio opcional para las pistolas CSP Dynamic y CSP Expert está disponible un riel Picatinny. N.º de ref. 276 55 51

Se fija con tres tornillos de cabeza avellanada M4 en las roscas previstas para tal fin. Previamente es necesario sacar los tornillos prisioneros M4 usando una llave Allen de 2 mm.



Una vez realizado el montaje será posible utilizar dispositivos de puntería opcionales.

## 6 ACCESORIOS ESPECIALES OPCIONALES

N.º de referencia	Denominación
2742742	Contrapeso delantero 100 g
2743010	Contrapeso delantero 165 g
2742736	Tapa de plástico, larga (Plinking)
2742990	Cargador de 10 disparos
2742816	Empuñadura Hi derecha, tamaño S
2742814	Empuñadura Hi derecha, tamaño L
2742812	Empuñadura Hi negra, derecha/izquierda
2843684	Empuñadura diseño de carbono
2849836	Empuñadura moldeada madera de nogal derecha, tamaño M
2870894	Empuñadura para CSP Dynamic
2873303	Empuñadura para CSP Classic
2815621	Empuñadura madera de nogal, tamaño L, ajustable
2765551	Riel Picatinny con soporte para CSP
2743772	Punto de mira triangular orientable 4,7/4,4/3,8
2743774	Punto de mira triangular orientable +1 4,0/3,6/3,2
2743778	Punto de mira triangular orientable +1 3,8/4,4/4,7

### Carl Walther GmbH

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

Technische Änderungen vorbehalten.  
All technical changes and modifications reserved.  
Queda reservado el derecho a realizar cambios.  
Sous réserve de modifications techniques.

© Copyrights 2023, Carl Walther GmbH



BEDIENUNGSANLEITUNG  
INSTRUCTION MANUAL  
INSTRUCCIONES DE USO  
MODE D'EMPLOI

DE

EN

ES

FR



# WALTHER CSP

## CLASSIC

## DYNAMIC

## EXPERT



Le pistolet de sport CSP est un produit de

### **Carl Walther GmbH**

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

Pour plus d'informations relatives à l'entreprise Carl Walther GmbH uet à ses produits, veuillez consulter notre site Internet à [www.carl-walther.de](http://www.carl-walther.de) ou nous contacter au moyen des informations mentionnées ci-dessus.

### **Notes légales**

En dépit de toutes nos précautions, les données sont susceptibles d'être modifiées sans préavis. Il s'ensuit que nous ne garantissons pas et déclinons toute responsabilité en ce qui concerne l'actualité, l'exactitude et l'exhaustivité des informations.

Le contenu et la mise en forme du mode d'emploi sont protégés par des droits d'auteur.

La copie des pages ou de leur contenu est soumise à l'autorisation écrite préalable de Carl Walther GmbH, sous réserve que la loi n'autorise pas la copie.

© Copyrights 2023  
Carl Walther GmbH, D-89081 Ulm (Allemagne)

### **Tous droits réservés.**

Le texte, les illustrations et les graphiques ainsi que leur disposition dans ce mode d'emploi sont protégés entre autres par le droit d'auteur.

Il est interdit de copier, distribuer, modifier ou communiquer à des tiers le contenu de ce mode d'emploi à des fins commerciales.



**Lisez attentivement les directives et les mises en garde de ce mode d'emploi avant d'utiliser cette arme à feu.**

---



DE

EN

ES

**FR**

ALLEMAND

PAGE 4

ANGLAIS

PAGE 31

ESPAGNOL

PAGE 59

FRANÇAIS

PAGE 87

# TABLE DES MATIÈRES

<b>1</b>	<b>INTRODUCTION</b>	<b>92</b>
<b>2</b>	<b>INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ</b>	<b>92</b>
	2.1 Instructions générales de sécurité	92
	2.2 Instructions de sécurité relatives au maniement des armes	93
	2.3 Usage conforme	94
	2.4 Responsabilité et garantie	94
<b>3</b>	<b>DESCRIPTION</b>	<b>95</b>
	3.1 Structure générale	95
	3.2 Contenu de livraison	95
	3.3 CSP Classic	96
	3.3.1 Caractéristiques techniques	97
	3.3.2 Visée [1] [5]	97
	3.3.2.1 Guidon [1]	97
	3.3.2.2 Mire [5]	97
	3.3.2.3 Glissière [2]	97
	3.3.3 Culasse [3]	98
	3.3.3.1 Verrou de culasse [4]	98
	3.3.3.2 Sûreté [6]	99
	3.3.4 Poignée de crosse [8]	100
	3.3.5 Chargeur [9]	100
	3.3.6 Arrêteur de chargeur [7]	101
	3.3.7 Détente [10]	101
	3.3.7.1 Précourse [16]	101
	3.3.7.2 Position du point de pression [17]	102
<b>4</b>	<b>MANIPULATION GÉNÉRALE</b>	<b>103</b>
	4.1 Instaurer la sécurité et contrôler / décharger l'arme	103
	4.2 Charger l'arme	104
	4.3 Tirer	105
	4.4 Désassembler l'arme	106
	4.5 Entretien et nettoyage	107
	4.6 Rangement et transport	108
	4.7 Entraînement à vide / insert tampon	108

<b>5</b>	<b>VARIANTES DU PISTOLET DE SPORT X-ESSE SF</b>	<b>109</b>
5.1	CSP Classic	109
5.1.1	Caractéristiques techniques	109
5.1.2	Réglage guidon intégral	110
5.1.3	Poignée de crosse match	110
5.1.4	Détente match	110
5.2	CSP Expert	112
5.2.1	Caractéristiques techniques	112
5.3	CSP Dynamic	113
5.3.1	Caractéristiques techniques	113
5.3.2	Guidon intégral avec inserts contraste	113
5.3.3	Mire micrométrique LPA	113
5.3.4	Levier de sûreté IPSC	114
5.3.5	Détente match	114
5.3.6	Glissière Picatinny	114
<b>6</b>	<b>ACCESSOIRES SPÉCIAUX EN OPTION</b>	<b>115</b>

DE

EN

ES

FR

# 1 INTRODUCTION

## CHÈRE TIREUSE SPORTIVE, CHER TIREUR SPORTIF,

Merci d'avoir fait le choix d'utiliser un produit de notre marque. Le nouveau pistolet de sport CSP réunit les innovations techniques les plus récentes et des fonctions éprouvées.

Nous sommes convaincus de vous proposer avec ce pistolet de sport une arme de sport d'une valeur extrême dont la qualité et la conception constituent des références en la matière. Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser votre nouveau pistolet de sport et de remporter des victoires grâce à ce dernier. Tirez juste !

**L'équipe Carl Walther**

## 2 INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ

Le présent mode d'emploi décrit la structure, le réglage, la manipulation et l'entretien du pistolet de sport CSP. Les termes de pistolet et arme seront également employés dans la suite du présent mode d'emploi.

Le mode d'emploi est un élément du pistolet et doit être conservé en permanence à proximité de ce dernier afin de pouvoir renseigner l'utilisateur avant toute utilisation du pistolet.

Le pistolet de sport CSP a été conçu selon les techniques les plus modernes en matière d'armement et les directives reconnues de sécurité et de protection de l'utilisateur.

Il reste malgré tout une arme et son utilisation est de ce fait réservée à des personnes qui ont lu et assimilé toutes les informations contenues dans le présent mode d'emploi. Le pistolet doit être utilisé avec tout le soin requis en respectant les instructions de sécurité décrites dans le présent mode d'emploi et les directives nationales en vigueur.

---

### DANGER



### DANGER DE MORT

L'utilisation du pistolet peut présenter en cas de manipulations inconsidérées un danger imminent de blessure ou de mort pour l'utilisateur, ainsi que pour des tiers, et de dommages pour les matériels à proximité.

- Lire attentivement et mettre en pratique dans leur intégralité les instructions de sécurité suivantes.

---


### 2.1 INSTRUCTIONS GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

Observer et respecter les directives nationales en vigueur relatives au maniement des armes et des munitions.

- Lire dans son intégralité le mode d'emploi avant d'utiliser le pistolet. S'assurer d'avoir bien maîtrisé le contenu du mode d'emploi avant la première utilisation du pistolet.
- Conserver en permanence le présent mode d'emploi à proximité du pistolet.
- Conserver également à proximité du pistolet les informations complémentaires ou supplémentaires concernant le présent mode d'emploi.

- Le pistolet doit toujours être remis accompagné du présent mode d'emploi à un autre utilisateur ou propriétaire.
- Limiter strictement l'accès au pistolet aux personnes qui ont lu et assimilé l'intégralité du contenu du présent mode d'emploi et qui y sont autorisées conformément au cadre légal en vigueur.
- Il est interdit d'utiliser ou de manipuler l'arme lorsque l'utilisateur ou le tireur a consommé de l'alcool, des médicaments ou des drogues.

## 2.2 INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ RELATIVES AU MANIEMENT DES ARMES

- Lors des séances de tir, toujours porter une protection acoustique et des lunettes de protection. Signaler aux personnes se trouvant à proximité qu'elles doivent porter un système de protection acoustique et des lunettes de protection. 
- Conserver le pistolet et les munitions selon la réglementation légalement en vigueur. Les personnes non autorisées (en particulier les enfants) ne doivent pas avoir accès au pistolet ou aux balles.
- Il est interdit de tirer sur des surfaces plates en pierre ou en béton, ou sur des murs, des portes, des vitres en verre ou de l'eau. La balle peut perforer ces surfaces ou être déviée dans une direction imprévisible.
- Avant de commencer la séance de tir, en cas de panne ou avant de procéder au nettoyage de l'arme, vérifier que le pistolet est déchargé et que le canon ne contient pas de corps étranger.
- Toujours manier le pistolet déchargé comme s'il était chargé. Toujours tenir le pistolet de manière à éviter de mettre votre personne ou les autres en danger.
- Toujours pointer le pistolet en direction d'une zone sûre.
- Il est strictement interdit de pointer le pistolet en direction d'une personne, indépendamment du fait que le pistolet soit chargé ou non. Le pistolet le plus sûr peut toujours représenter un risque pour vous et autrui en cas de maniement non approprié.
- Il est fondamental de garder le doigt pressant la détente à l'écart de cette dernière (p. ex., le long du canon ou de la crosse). Pointer le pistolet en direction d'une cible sûre avant de presser la détente.
- **Toujours** éviter d'utiliser la force pour nettoyer, contrôler, démonter, nettoyer et remonter le pistolet. Un maniement inapproprié peut nuire au fonctionnement et à la sécurité du pistolet.
- Observer strictement les instructions de démontage du pistolet en évitant de démonter des éléments ne figurant pas dans le mode d'emploi.
- La sécurité n'est garantie que tant que le pistolet et les munitions se trouvent en parfait état technique.
- Si le pistolet a été soumis aux effets extérieurs suivants, comme p. ex., la corrosion, une chute, etc. il doit être contrôlé par un armurier qualifié.
- Avant le tir, toujours essuyer l'excédent de graisse et de lubrifiant et vérifier la propreté du canon qui ne doit pas contenir de corps étrangers.

- Il est interdit de remplacer, transformer, changer ou modifier le réglage d'un élément quelconque de votre pistolet sauf si le présent mode d'emploi le spécifie explicitement.
- Toute modification inappropriée peut avoir des conséquences sur la sécurité et la fiabilité du pistolet et entraîner des blessures, voire la mort.
- Les travaux de réparation et de service après-vente doivent être exclusivement effectués par la firme Carl Walther GmbH ou un atelier qualifié.
- Un pistolet chargé doit être toujours tenu en main. Il est interdit de se déplacer, de transporter ou de laisser tomber une arme chargée.

### **2.3 USAGE CONFORME**

Le pistolet de sport CSP est une arme de calibre .22 l.r. pour le tir sportif sur plateaux sur des champs de tir spécialement autorisés à cet effet.

### **2.4 RESPONSABILITÉ ET GARANTIE**

Carl Walther GmbH décline toute responsabilité et ne prend pas en charge la garantie en cas d'accidents survenus en raison de :

- Non-observation du présent mode d'emploi.
- Non-observation et non-respect des directives nationales en vigueur relatives au maniement des armes et des munitions.
- Maniement incorrect de l'arme.
- Manipulation inappropriée.
- Stockage incorrect.
- Négligence.
- Utilisation d'accessoires et de pièces de rechange d'autres fabricants sans l'autorisation expresse et écrite de Carl Walther GmbH ou
- Modifications, extensions et conversions du pistolet sans l'autorisation expresse et écrite de Carl Walther GmbH.

### 3 DESCRIPTION

#### 3.1 STRUCTURE GÉNÉRALE

Le pistolet de sport CSP est une arme à feu de poing semi-automatique. Elle est conçue pour tirer des balles de calibre .22 l.r.

Les composants du pistolet sont présentés ci-après sur le modèle CSP Classic. Les composants différents des autres modèles sont décrits au chapitre 5, Variantes du pistolet de sport CSP Classic.



1	Guidon	5	Mire	9	Chargeur
2	Glissière* (queue d'aronde)	6	Sûreté	10	Détente
3	Culasse	7	Arrêteur de chargeur	11	Pontet
4	Verrou de culasse	8	Poignée de crosse	12	Couvercle

\*uniquement sur les modèles Dynamic et Expert

#### 3.2 CONTENU DE LIVRAISON

- Pistolet dans son coffret en matière synthétique
- 2 x chargeur (capacité 10 coups)
- Outillage
- Tampon d'entraînement à vide
- Mode d'emploi

### 3.3 CSP CLASSIC



#### 3.3.1 Caractéristiques techniques

Dimensions (L x H x l)	235 mm x 130 mm x 38 mm
Poids (avec 1x chargeur)	870 g
Longueur du canon	150 mm
Longueur du visée	220 mm
Calibre	.22 l.r.
Capacité du chargeur	max. 10 coups



### 3.3.2 Visée [1] [5]

#### 3.3.2.1 Guidon [1]

Le pistolet de sport CSP Classic est équipé d'un guidon fixe de 3,5 mm de largeur.

#### 3.3.2.2 Mire [5]

Le pistolet de sport CSP Classic est doté d'une mire réglable. Les déviations du point d'impact par rapport à la cible peuvent être compensées en hauteur et en largeur.



#### Correction de hauteur

En cas d'impact trop haut  
Tourner la vis [19] dans le sens horaire

En cas d'impact trop bas  
Tourner la vis [19] dans le sens antihoraire  
(voir illustration)

#### Correction latérale

En cas d'impact à gauche  
Tourner la vis [20] dans le sens horaire  
(voir illustration)

En cas d'impact à droite  
Tourner la vis [20] dans le sens antihoraire

#### 3.3.2.3 Glissière [2]

Sur le dessus du canon des modèles Expert et Dynamic se trouve une glissière à queue d'aronde de 11 mm. Celle-ci permet de monter divers dispositifs de visée souhaités.

### 3.3.3 Culasse [3]

Le pistolet CSP présente une culasse-masse. La mire [5] et la sûreté [6] sont montées dans la partie arrière de la culasse. Une zone striée permet de saisir de manière sûre la culasse lors du chargement.

#### 3.3.3.1 Verrou de culasse [4]

Le verrou de culasse [4] se trouve du côté gauche de la carcasse. Celui-ci permet de bloquer la culasse [3] dans une position arrière ouverte.



Le verrou de culasse [4] peut être opéré manuellement en tirant complètement [4] en arrière avec la main gauche et en poussant le verrou de culasse [4] vers le haut avec le pouce de la main droite. Lors du relâchement lent de la culasse [3], il est empêché que celle-ci n'accélère vers l'avant.

Le verrou de culasse [4] est automatiquement activé lorsqu'un chargeur vide [9] se trouve dans l'arme. C'est également le cas lorsque le dernier coup d'un chargeur a été tiré. La culasse [3] est alors bloquée dans la position ouverte.

### 3.3.3.2 Sûreté [6]

Le pistolet CSP Classic est doté d'une sûreté manuelle. Celui-ci se trouve du côté gauche de la culasse.

DE  
EN  
ES  
FR



La sûreté bloque le chien et empêche qu'un coup ne soit tiré par inadvertance. Cela est assuré lorsque le levier de sûreté est en position horizontale orientée vers l'avant et que le « S » est ainsi visible.



Si le levier est orienté vers le bas en avant, et que le point rouge est visible, cela signifie que l'arme n'est pas en sûreté. Un tir peut être déclenché.



Il est absolument impératif de veiller que le levier de sûreté se trouve toujours dans une position finale. Si ce n'est pas le cas, un actionnement de la détente peut déclencher un tir.

#### AVERTISSEMENT



Maintenez toujours l'arme de telle manière que ni vous, ni d'autres personnes ne se trouvent en danger à un quelconque moment.

### 3.3.4 Poignée de crosse [8]

La poignée du pistolet CSP se compose de deux demi-coques en bois. La surface de forme particulière assure un maintien optimal et une manipulation améliorée de l'arme. Une structure symétrique rend possible un maniement du pistolet par les deux côtés.



Tourner la vis [15] dans le sens horaire permet de démonter la poignée de crosse.

Utiliser pour ce faire le tournevis fourni pour les vis à tête fendue.

Les deux plaquettes de poignée de crosse peuvent maintenant être ôtées latéralement.

Procéder dans l'ordre inverse pour le montage.

### 3.3.5 Chargeur [9]



Il est uniquement possible d'utiliser des types de munition du calibre .22.l.r. Il est recommandé de ne pas utiliser de munitions HV.

La capacité maximale du chargeur pistolet CSP est de 10 balles.

Le contenu est lisible du côté gauche.

Veillez contrôler occasionnellement les lèvres du chargeur et le ressort d'apport pour détecter toute trace d'usure.

### 3.3.6 Arrêteur de chargeur [7]

Appuyer sur l'arrêteur de chargeur relâche la fixation d'un chargeur se trouvant dans l'arme. Actionner ce bouton uniquement avec la main qui tient l'arme. Avec l'autre main, assurer que le chargeur [9] ne tombe pas de manière incontrôlée.

### 3.3.7 Détente [10]

Le réglage optimal de la détente est effectué en usine. Il est toutefois possible d'adapter individuellement la longueur de la précourse ainsi que la position du point de pression.

#### **DANGER**

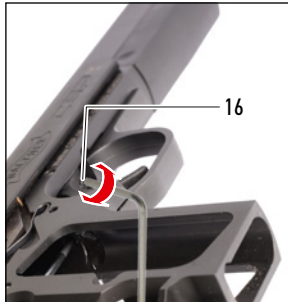


Les modifications apportées aux réglages de la détente effectués en usine peuvent entraîner des détériorations, des pannes et le cas échéant le dysfonctionnement du pistolet.

En outre, le danger existe de déclencher un tir en touchant légèrement la détente, en secouant ou en manipulant le pistolet.

Ne procéder à aucune modification sans disposer d'expériences et de connaissances pertinentes étendues. (personnel spécialisé, fabricant de douilles, tireurs très expérimentés)

#### 3.3.7.1 Précourse [16]



Tourner la vis [16] dans le sens horaire permet de raccourcir la précourse. Celle-ci est prolongée en tournant dans le sens antihoraire.

Utiliser pour ce faire une clé Allen coudée de 1,5.

#### **ATTENTION !**



Si le réglage de la précourse est trop faible, cela peut entraîner des dysfonctionnements de l'arme.

### 3.3.7.2 Position du point de pression [17]

La poignée de crosse doit être démontée avant de procéder au réglage du point zéro. Procéder pour ce faire de la manière décrite sous 3.3.4 Poignée de crosse [8].



Il est possible de modifier la position du point de pression avec la vis [17].

Une rotation dans le sens horaire déplace celui-ci vers l'avant, dans le sens antihoraire vers l'arrière.

Utiliser pour ce faire le tournevis pour les vis à tête fendue.

---

**ATTENTION !**

Si la position du point de pression est choisi trop en avant, il peut se produire que la détente ne se laisse plus actionner complètement.

Si la position du point de pression est sélectionnée trop en arrière, alors le point de détente augmente seulement après la pression de tir ou il n'y a pas de point de pression.

---

## 4 MANIPULATION GÉNÉRALE

Avant d'utiliser le pistolet de sport CSP, d'abord se familiariser avec la manipulation et le fonctionnement du pistolet à l'aide du présent mode d'emploi.

### AVERTISSE- MENT



La manipulation du pistolet présente toujours le danger d'un tir non intentionnel pouvant entraîner des blessures mortelles.

- ▶ Un pistolet chargé doit en permanence être tenu en main.
- ▶ Toujours décharger le pistolet avant de se déplacer ou de le poser quelque part.
- ▶ Éviter de faire tomber par terre un pistolet chargé.

Ce pistolet est une arme et son utilisation est de ce fait réservée à des personnes qui ont lu et assimilé toutes les informations contenues dans le présent mode d'emploi. Le pistolet doit être utilisé avec tout le soin requis en respectant les instructions de sécurité (Chapitre 2) décrites dans le présent mode d'emploi et les directives nationales en vigueur.

### 4.1 INSTAURER LA SÉCURITÉ ET CONTRÔLER / DÉCHARGER L'ARME

Exécuter le contrôle de la sécurité avant et après chaque séance de tir, après une interruption ou en cas de panne. Le contrôle sert à s'assurer qu'il ne reste pas de munition ou de balle dans le pistolet.

Ce contrôle de la sécurité doit être exécuté en particulier après avoir reçu le pistolet d'un autre utilisateur, ou si pour d'autres raisons, vous n'êtes pas certain que le pistolet est déchargé.

1. Prendre le pistolet fermement dans la main, ne pas poser le doigt sur la détente, orienter l'arme vers une zone sûre (par ex. une butte de tir)
2. Contrôler si la sûreté est engagée. Si ce n'est pas le cas, instaurer cet état. (voir 3.3.3.2 Sûreté [6])
3. Ouvrir la culasse et la bloquer dans la position ouverte. (voir 3.3.3.1 Verrou de culasse [4])
4. Enlever le chargeur se trouvant le cas échéant dans l'arme en appuyant sur l'arrêteur de chargeur. (voir 3.3.6 Arrêteur de chargeur [7])
5. Retirer toute munition et pièces de munition comme par ex. les balles et les douilles.
6. Contrôler l'absence de tout corps étranger ou d'impuretés dans le canon.

## 4.2 CHARGER L'ARME

1. Ouvrir la culasse [3] du pistolet et bloquer celle-ci dans la position arrière avec le verrou de culasse [4].
2. Remplir un chargeur avec au maximum 10 balles (voir l'illustration)
3. Introduire le magasin rempli par le bas dans le logement du chargeur et veiller que celui-ci s'enclenche dans l'arrêtoir de chargeur.
4. Appuyer sur le verrou de culasse [4] de sorte que la culasse [3] accélère en avant et guide une balle. En alternative, il est également possible de tirer la culasse [3] tout à fait en arrière avec la main qui ne tire pas jusqu'à ce que le verrou de culasse [4] se rabatte vers le bas et ensuite relâcher le verrou de sorte qu'il soit précipité vers l'avant.
5. L'arme est maintenant chargée.



---

### ATTENTION !



Toujours laisser le verrou être précipité tout à fait en avant, ne jamais l'accompagner vers l'avant à la main.

---



### 4.3 TIRER

Il est permis de tirer avec des armes à feu exclusivement sur les stands de tir homologués à cet effet. Respecter absolument le règlement intérieur en vigueur. Respecter les instructions du personnel de supervision !

1. Procéder à un contrôle de sécurité (voir 4.1 Instaurer la sécurité et contrôler / décharger l'arme).
2. Charger l'arme (voir 4.2 Charger l'arme).
3. Maintenir le doigt de détente tendu le long du côté extérieur de la carcasse.
4. Enlever la sûreté de l'arme.
5. Orienter l'arme sur une cible sûre.
6. Viser au moyen de la mire et du guidon.
7. Poser le doigt sur la détente.
8. Lorsqu'il est certain que la cible sera atteinte à l'endroit désiré, actionner la détente.
9. L'arme se recharge automatiquement jusqu'à ce que le chargeur soit vide.
10. Après avoir relâché la détente, l'arme est de nouveau prête à tirer et il est possible de tirer une nouvelle fois.
11. Après avoir tiré, il faut procéder à un contrôle de sécurité.

#### AVERTISSE- MENT



Lors de la fermeture, la culasse s'ouvre automatiquement et revient en arrière rapidement. Maintenir le visage et les mains à distance de la culasse, en particulier de son extrémité arrière. Les douilles et autres particules chaudes peuvent provoquer des blessures. Toujours porter des lunettes de protection et une protection auditive.

Les autres personnes présentes doivent aussi respecter les consignes de sécurité. Si nécessaire, le leur ordonner.

Assurer que ses actions ne mettent pas en danger ni blessent soi-même ou des tiers.

## 4.4 DÉSASSEMBLER L'ARME

### ATTENTION !



Le désassemblage de l'arme doit uniquement être effectué dans un environnement propre et ordonné. Procéder en premier à un contrôle de sécurité (voir 4.1 Instauration de la sécurité et contrôle / décharger l'arme)



1. Desserrer la vis de fixation du couvercle en la tournant dans le sens antihoraire avec une clé Allen de 3.
2. Insérer le pouce et l'index dans les renforcements du couvercle. Serrer ces doigts et les extraire du couvercle par le bas.
3. Basculer le pontet au maximum vers le bas et le maintenir dans cette position.
4. Avec l'autre main, saisir l'extrémité de la culasse sur la rainure. Tirer la culasse tout à fait en arrière et vers le haut au-delà des glissières. Guider la culasse vers l'avant et la sortir.

Un montage de l'arme est effectué dans l'ordre inverse. Veiller que la détente soit tendue auparavant en poussant le chien vers l'arrière en bas jusqu'à ce qu'il s'encrante.

## 4.5 ENTRETIEN ET NETTOYAGE

De manière générale, il suffit d'essuyer l'extérieur de l'arme après le tir avec un chiffon légèrement huilé. Un nettoyage doit être effectué tous les 1000 tirs environ. Un nettoyage régulier de l'arme assure son fonctionnement irréprochable, la sécurité et le maintien de la valeur du pistolet.

1. Procéder à un contrôle de sécurité (voir 4.1 Instaurer la sécurité et contrôler / décharger l'arme)
2. Désassembler l'arme (voir 4.4 Désassembler l'arme).
3. Avec une brosse en laiton ou en cuivre huileuse, brosser le canon à plusieurs reprises depuis le côté de la chambre de cartouche jusqu'à élimination de tous les dépôts de plomb.
4. Retirer ensuite les résidus détachés avec des mèches de nettoyage, des bouchons en feutre ou une étoupe de nettoyage.
5. Avec une brosse en plastique tendre, nettoyer le canon, la rampe de chambre, les glissières, le logement du chargeur et la culasse. Essuyer ensuite avec un chiffon doux légèrement huilé.
6. Nettoyer le chargeur de la manière décrite au point 5.
7. Enduire les rainures et les crêtes de guidage avec un peu de graisse sans acide.
8. Monter la culasse
9. Essuyer l'extérieur de l'arme complète avec un chiffon doux, légèrement huilé.

---

### CONSEIL



Utiliser uniquement des accessoires de nettoyage spéciaux pour les armes qui sont disponible dans le commerce spécialisé.

---

DE

EN

ES

FR

## 4.6 RANGEMENT ET TRANSPORT

Fondamentalement, il convient de ranger les armes à des endroits sûrs, secs et dénués de poussières. Respecter impérativement les directives spécifiques au pays relatives à l'entreposage et au transport.

- Assurer que les tiers non autorisés n'obtiennent aucun accès aux armes.
- Toujours ranger les armes et les munitions séparément.
- Éviter de soumettre les armes à de grandes variations de température et exclure toute condensation de l'humidité de l'air sur les parties de l'arme.
- Protéger l'arme de la corrosion en l'enduisant d'un fin film d'huile.

### ATTENTION !



- Éliminer impérativement les résidus d'huile dans le chargeur et dans le canon avant de tirer avec le pistolet.
- Pour le transport, toujours décharger, détendre et mettre en sûreté le pistolet. Utiliser ici toujours le tampon d'entraînement à vide joint (voir l'illustration). Celui-ci assure qu'aucune balle ne se trouve dans la chambre à cartouche, même en état fermé.



## 4.7 ENTRAÎNEMENT À VIDE / INSERT TAMPON

Un insert tampon est fourni avec l'arme pour l'entraînement à vide (cf. illustration). Celui-ci est destiné aux exercices de détente et de visée.

### ATTENTION !



- Si l'arme est actionnée sans insert tampon, balle ou douille vide, le percuteur, la culasse et la carcasse peuvent être endommagés. C'est pourquoi il est nécessaire de toujours utiliser l'insert tampon.

## 5 VARIANTES DU PISTOLET DE SPORT CSP

### 5.1 CSP CLASSIC



DE

EN

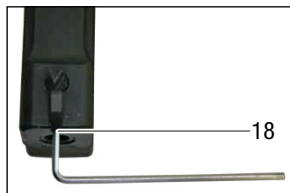
ES

FR

#### 5.1.1 Caractéristiques techniques

Dimensions (L × H × l)	235 mm × 130 mm × 38 mm
Poids (avec 1x chargeur)	870 g
Longueur du canon	150 mm
Longueur du visée	220 mm
Calibre	.22 l.r.
Capacité du chargeur	max. 10 coups

### 5.1.2 Réglage guidon intégral



Les modèles CSP Expert et CSP Dynamic sont équipés d'un guidon intégral avec trois largeurs différentes (3,2 / 3,6 / 4,0 mm). Le guidon peut être librement tourné dans la carcasse en desserrant la vis [18] au moyen d'une clé Allen de 1,5. Orienter le guidon en orientant la surface plane sélectionnée (taille de guidon souhaitée) vers l'arrière. Fixer le guidon en serrant la vis [18].

### 5.1.3 Poignée de crosse match

Le pistolet de sport CSP Expert est doté d'une poignée de crosse en bois stratifié de forme anatomique. Celle-ci est équipée d'un appuie-main réglable.

Une fois le réglage effectué, resserrer ces vis

### 5.1.4 Détonne match

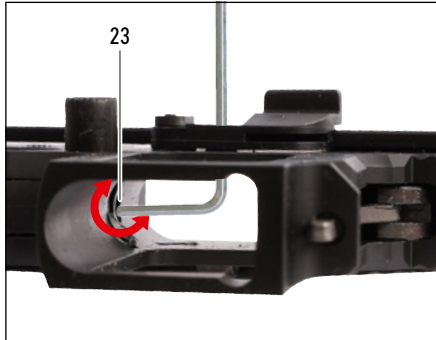
Outre les possibilités de réglage de la détente standard (voir 3.3.7 Détonne [10]) du pistolet de sport CSP Classic, il est également possible de régler le poids de la pré-course et du point de poussée sur la détente Match des variantes Expert et Dynamic.



#### Poids de point d'arrêt [22]

Pour augmenter le poids de point d'arrêt, tourner la vis [22] dans le sens horaire.

Utiliser pour ce faire une clé Allen de 1,5.



### Poids de point de pression [23]

La poignée de crosse doit être démontée pour procéder au réglage du poids de point de pression. Procéder pour ce faire de la manière décrite sous 3.3.4 Poignée de crosse [8].

Les modèles CSP Dynamic et Expert présentent une petite tige filetée [23] dans la vis de position du point de pression [17].

Pour augmenter le poids de point de pression, tourner la tige filetée [23] dans le sens horaire, pour le réduire dans le sens antihoraire.

Utiliser pour ce faire une clé Allen coudée de 1,5.

La position du point de poussée se règle comme sur le modèle CSP Classic, voir 3.3.7.2.

DE

EN

ES

FR

## 5.2 CSP EXPERT



Le modèle CSP Expert se distingue du modèle CSP Classic par une poignée Match en bois stratifié et un contrepoids de 100 g en acier monté en série. Le fonctionnement et la manipulation sont identiques à ceux du CSP Classic.

### 5.2.1 Caractéristiques techniques

Dimensions (L × H × l)	245 mm × 145 mm × 50 mm
Poids (avec 1x chargeur)	1.050 g
Longueur du canon	150 mm
Longueur du visée	220 mm
Calibre	.22 l.r.
Capacité du chargeur	max. 10 coups



## 5.3 CSP DYNAMIC



DE

EN

ES

FR

### 5.3.1 Caractéristiques techniques

Dimensions (L × H × l)	235 mm × 125 mm × 36 mm
Poids (avec 1x chargeur)	880 g
Longueur du canon	150 mm
Longueur du visée	220 mm
Calibre	.22 l.r.
Capacité du chargeur	max. 10 coups

### 5.3.2 Guidon intégral avec inserts contraste

Sur les modèles Expert et Dynamic, le réglage s'effectue à l'aide d'une clé à six pans coudée de taille 1,5.

Les inserts blancs contrastés (uniquement sur le modèle CSP Dynamic) servent à saisir plus rapidement le guidon.

### 5.3.3 Mire micrométrique LPA

La mire micrométrique LPA, montée en série sur le modèle CSP Classic est de conception identique à la mire du modèle CSP Expert. La mire du modèle CSP Dynamic est dotée de 2 points blancs.

### 5.3.4 Levier de sûreté CSP Dynamic



En plus du levier de sûreté normal, le CSP Dynamic est équipé d'un levier de sûreté agrandi. La capacité de maniement de la sûreté en est optimisée pour les disciplines dynamiques.

Faire attention que le levier ne soit pas soumis à une contrainte excessive à l'ouverture de la culasse

### 5.3.5 Détente match

Les possibilités de réglage de la détente match du CSP Dynamic sont identiques à celles du CSP Expert. Pour le réglage, consulter 5.1.4 Détente match.

### 5.3.6 Glissière Picatinny

Une glissière Picatinny est également disponible en option pour les modèles CSP Dynamic et CSP Expert. Référence 276 55 51

Celle-ci est fixée aux filetages prévus à cet effet au moyen de trois vis à tête conique M4.

Les tiges filetées M4 doivent auparavant être retirées avec une clé Allen de 2.



Les dispositifs de visée peuvent être utilisés une fois le montage effectué

## 6 ACCESSOIRES SPÉCIAUX EN OPTION

Référence	Désignation	DE
2742742	Contrepoids avant 100 g	EN
2743010	Contrepoids avant 165 g	ES
2742736	Cache en plastique, long (plinking)	FR
2742990	Chargeur 10 coups	
2742816	Poignée Hi-Grip droite, taille S	
2742814	Poignée Hi-Grip droite, taille L	
2742812	Poignée Hi-Grip noire, droite/gauche	
2843684	Poignée design carbone	
2849836	Poignée moulée en noyer, droite, taille M	
2870894	Poignée pour CSP Dynamic	
2873303	Poignée pour CSP Classic	
2815621	Poignée en noyer, taille L, réglable	
2765551	Glissière Picatinny avec fixation pour CSP	
2743772	Guidon triangulaire rotatif 4,7/4,4/3,8	
2743774	Guidon triangulaire rotatif +1 4,0/3,6/3,2	
2743778	Guidon triangulaire rotatif +1 3,8/4,4/4,7	



**Carl Walther GmbH**

Im Lehrer Feld 1  
89081 Ulm  
Germany

Phone +49 (0)731 1539-0  
Fax +49 (0)731 1539-109  
sales@carl-walther.de  
sportservice@carl-walther.de  
www.carl-walther.com

Technische Änderungen vorbehalten.  
All technical changes and modifications reserved.  
Queda reservado el derecho a realizar cambios.  
Sous réserve de modifications techniques.

© Copyrights 2023, Carl Walther GmbH

2875454 .CW.03-23.0.5.21 rev a